

EHRENHAUSENER NACHLESIE



Frohe Festtage und viel
Erfolg im neuen Jahr
wünscht Ihnen die

Steiermärkische
SPARKASSE 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



**8461 Ehrenhausen, Bürgerwaldgasse 333
Telefon 03453/2464 und Fax: 03453/2464-15**

Wir danken allen Inserenten und Förderern sehr herzlich für die Unterstützung zur Herausgabe dieser Zeitung!

Für die Redaktion:

Ihr

Martin Wratschko

Impressum

Eigentümer, Herausgeber
und für den Inhalt
verantwortlich:
Steirische Volkspartei -
Ortsorganisation Ehrenhausen
Martin Wratschko
8461 Ehrenhausen
Bürgerwaldgasse 332
Tel. 03453/20669
0664/5045151
martin.wratschko@aon.at

Druckfehler vorbehalten!

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

BUSCHENSCHANK
Josef und Andrea Trummer

8471 Spielfeld, Obegg 30
Tel.: 03453/2935 od. 20130
Dienstag bis Sonntag 12.00 – 23.00 Uhr
<http://www.trummerwein.at>



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

PC-Reparaturen - Komplettsysteme - Zubehör - Verbrauchsmaterial

ComputerHaus
Leibnitz

Egal wo Sie ihren Computer gekauft haben, das Computerhaus macht's wieder gut!

Paul-Ernst-Weg 2, 8430 Leibnitz, ☎ 03452-73397
<http://www.wesonig.org>, eMail: computerhaus@wesonig.org



REIFEN-KFZ-RADSPORT
HABERNEGG GmbH

A 8472 VOGAU, Dorfstraße 23
Tel: +43 (0) 34 53 / 51 00 - 0
Fax: +43 (0) 34 53 / 51 00 - 4
office@reifen-habernegg.at
www.reifen-habernegg.at



Pommer Heinz
Busreisen - Reisebüro

8453 St. Johann i. S., Saggau 4, Tel.: +43 (0) 3455 8059 Fax: DW 15
Mobil: +43 (0)664 3011925
office@pommer.co.at
www.pommer.co.at



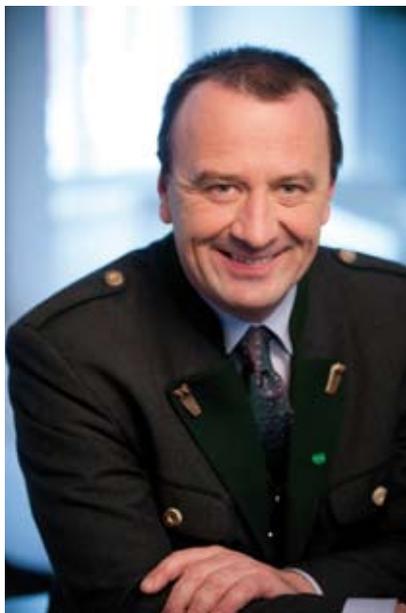
Liebe Ehrenhausenerinnen und Ehrenhausener!

Liebe Jugend!

Mit der Gemeindegemeinschaft unserer Marktgemeinde mit den Gemeinden Berghausen, Ratsch und Retznei im kommenden Jahr weht ein neuer Wind der Veränderung in unserer Region. Es wird zukünftig an uns liegen, ob wir diese Veränderung verstehen, so zu nützen, um Windräder zu bauen und uns weiterentwickeln oder ob der eine oder andere glaubt, eher Mauern bauen zu müssen.

In den letzten zehn Jahren ist uns in unserer Gemeinde vieles gelungen. Mit dem Loisium Wine Spa Ressort Südsteiermark konnte in touristischer Hinsicht ein Meilenstein für unsere Region gesetzt werden. Damit verbunden ist auch die Zahl der Arbeitsplätze und die Nachfrage nach Wohnungen gestiegen. Noch im heurigen Jahr wurden vierzehn Wohnungen von der Baufirma Röck gebaut und im kommenden Jahr wird die Frohnleitner Wohnbaugruppe zwölf Eigentumswohnungen in Ehrenhausen errichten. Der Kindergarten, die Volks- und Hauptschule sowie das Freizeitzentrum wurden in den letzten Jahren einer Generalsanierung unterzogen. Die Gemeinde hat sich auch in wirtschaftlicher Hinsicht gut erholt. In den Jahren meiner Bürgermeisterstätigkeit haben wir die übernommenen Finanzschulden abgebaut und ich kann mit Stolz sagen, dass wir als Marktgemeinde Ehrenhausen mit einem gesunden Finanzhaushalt in die neue Gemeinde gehen werden können.

Entscheidend wird aber auch in Zukunft sein, wie sehr sich jeder Einzelne in die neue Gemeinde einbringen will. Mein Dank gilt vor allem allen ehrenamtlichen Mitgliedern in den Vereinen und Körperschaften sowie den Betreuern und Betreuerinnen des Blumenschmuckes. Ohne das selbstlose Wirken der vielen fleißigen Hände wäre vieles im Ort nicht möglich. Bringen wir doch öfter diesen Menschen unsere Hochachtung und Wertschätzung entgegen. Allzu oft werde ich als Bürgermeister mit Forderungen und Kritik konfrontiert. Ich bin aber kein Zauberer und Wunderheiler, ich



kann nur mit den vorhandenen Mitteln versuchen, das Beste für die Gemeinde zu erreichen. Vielleicht sollte sich jeder einmal die Frage stellen, ob es gerechtfertigt ist, alles nur schlecht zu reden und Forderungen zu stellen, die überhaupt nicht erfüllt werden können. Ich blicke zuversichtlich in die neue Gemeinde und bin überzeugt, dass wir gemeinsam die Zukunft meistern werden. Im jetzigen Gemeinderat konnten wir diesen Willen unter Beweis stellen und auch dafür möchte ich mich schon jetzt bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten beider Fraktionen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Wir haben es sehr gut verstanden, miteinander konstruktiv zu arbeiten und vieles umzusetzen und voranzubringen.

Am 22. März 2015 werden die nächsten Gemeinderatswahlen stattfinden. Persönlich werde ich oft gefragt, ob ich wieder als Bürgermeisterkandidat antreten werde. Sollte es der mehrheitliche Wille meiner Partei sein, für das Bürgermeisteramt zu kandidieren, so bin ich bereit, mich wieder dieser Aufgabe zu stellen. In diesem Sinne möchte ich Sie jetzt schon um Ihr Vertrauen und um Ihre Stimme bitten, damit wir den eingeschlagenen Weg erfolgreich weiterführen können.

Für Weihnachten und für die Zukunft unserer Gesellschaft wünsche ich Ihnen und mir, dass der Inhalt und Sinn der dritten Strophe unserer Bundeshymne in einer schwierigen Zeit, wie wir sie gerade erleben, mehr an Bedeutung gewinnen möge, in der es heißt: „Mutig in die neuen Zeiten, frei und gläubig sich uns schreiten, arbeitsfroh und hoffnungsreich. Einig lass in Brüderchören, Vaterland, dir Treue schwören, vielgeliebtes Österreich!

Abschließend möchte ich mich bei all jenen Personen, die bei der Herausgabe der *Ehrenhausener Nachlese* mitgeholfen haben, bedanken. Für das Verfassen der Berichte, die Bildleihen, für Inserateinschaltungen und vor allem für Ihre Spenden.

Über mehr als fünfzehn Jahre versuche ich mit dieser *Nachlese* das Wirken der Menschen unseres Ortes in Text und Bild festzuhalten. Im Grunde genommen ist diese Zeitung eine Jahreschronik und ich war immer bemüht, sie überparteilich zu gestalten, um möglichst objektiv berichten zu können. So werden Sie heuer auch Berichte aus unseren zukünftigen Teilgemeinden finden, schon in Hinblick darauf, dass wir im neuen Jahr eine neue Gemeinde mit den Gemeinden Berghausen, Ratsch und Retznei sein werden.

Ich wünsche Ihnen Zeit zum Lesen und Durchblättern unserer Zeitung. Mögen Sie daran große Freude haben und ich hoffe, dass einige schöne Erinnerungen bei Ihnen hervorgerufen werden!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches und gesundes Neues Jahr!

Herzlichst Ihr
Bürgermeister

Hier bei uns im Kindergarten, da ist eine Menge los...

Wir entdecken Ehrenhausen!

Wir Kleinen gehen auf Entdeckungstour und erkunden unseren Ort.

Was gibt es alles zu sehen?

Was kennen wir noch nicht?

Wer hat das gebaut?

Wie funktioniert das?

Viele Fragen gibt es, die wir in unserem heurigen Projekt „Wir entdecken Ehrenhausen“ das ganze Jahr über beantworten werden.

Gemeinsam mit Herrn Gerhard Stingl, der sich bereit erklärt hat uns zu führen und der uns in die Geschichte von Ehrenhausen eintauchen lässt, sehen wir uns die Ehrenhausener Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel das Schloss, Mausoleum, Kirche u.s.w. an.

Neben den Sehenswürdigkeiten versuchen wir auch alle Betriebe kennenzulernen und einmal hinein zu schnuppern. Öffentliche Einrichtungen wie das Rathaus oder die Schule werden ebenfalls nicht ausgelassen.

Alle Informationen werden schriftlich, mit Zeichnungen und Fotos festgehalten und jedes Kind hat dann seine eigene Ehrenhausenermappe. Da wir im nächsten Kinder-



Brotbacken macht uns große Freude

gartenjahr eine viel größere Gemeinde sind und nicht mehr alles zu Fuß erreichbar ist, war dieses Kindergartenjahr die letzte Möglichkeit für dieses Projekt, den Ort in dem wir wohnen genauer kennenzulernen.

Es ist ein wahnsinnig tolles und spannendes Unterfangen, an dem die Kinder viel Spaß haben und viel Interessantes und Neues entdecken und unheimlich viel erfahren dürfen und dazu lernen.

Lernen, Erfahren, Entdecken in allen Bereichen und mit allen Sinnen!!

Zudem bleibt ihnen mit der Mappe eine schöne Erinnerung an dieses Projekt in und über unseren Ort.

In diesem Sinne wünschen wir allen Ehrenhausenern und Ehrenhausenerinnen eine besinnliche Adventzeit und schöne Weihnachten!



Ihre Führung war sehr interessant, Herr Stingl!



Mittwoch ist immer Waldtag!



Wir feiern Erntedank in der Volksschule!



Danke liebe Tilly und lieber Harry für die guten Kastanien!



Heute sind wir die Schüler der Volksschule!



Zu Besuch bei Frau Konrad in der Putzerei



Danke für das gute Eis Herr Bürgermeister!



Sumsi hat uns im Kindergarten besucht!

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Kontakt:
Gerhard Leinholz, Leiter RCR
T: 0664-8371971
E: g.leinholz@rcr-recycling.at

Das Recycling Center Retznei

Leistung:

- Bauschuttzubereitung (Beton- und Ziegelrecycling)
- Bauschuttzubereitung (Beton- und Ziegelrecycling)
- Zusätzliches Service für unsere Kunden aus der Bauwirtschaft durch Entsorgungs- bzw. Recyclingmöglichkeit in Graz und in der Steiermark
- Ökologisches Full-Service vom Abbruch bis zum Neubau

VOLKSSCHULE EHRENHAUSEN



Der österreichweit spürbare Trend der Geburtenrückgänge hat leider auch vor Ehrenhausen nicht Halt gemacht. So haben uns im vergangenen Schuljahr wieder zwei vierte Klassen verlassen und nur eine erste Klasse mit aktuell 19 Schülern wurde eingeschrieben. Wir sind heuer eine fünfklassige Schule (zwei vierte Klassen) mit insgesamt 83 Schülern. Zum Team gehören 11 Lehrer - 7 haben die VS Ehrenhausen als Stammschule. Personell gab es (vorerst) noch keine Veränderung, da sich Frau VOL Elisabeth Scheid in der Bezirkspersonalreserve befindet, aber mit Ende dieses Jahres ihren wohlverdienten Ruhestand antreten wird.

Die Basis unserer Arbeit ist und bleibt natürlich die Vermittlung der sogenannten „Schlüsselkompetenzen“ (Lesen, Rechnen, Schreiben). Einen besonderen Schwerpunkt haben wir dabei auf das sinnerfassende Lesen gelegt. Die Aufgabe der Volksschule ist es, unseren Kindern einen breitgefächerten „Wissens- und Interessensteppich“ zu legen, um möglichst vielen Neigungen gerecht zu werden und eine perfekte Ausgangslage für weiterführende Schulen und die berufliche Zukunft zu bieten. Die Zusammenarbeit mit vielen schulexternen Experten und Institutionen wie Naturschutzbund, Berg- und Naturwacht, Musikschulen, Polizei, Feuerwehren, Vertretern verschiedenster Berufsstände, Jägerschaft uvm. ermöglicht es uns unseren Schülern ein sehr breites Bildungs- und Erfahrungsspektrum anbieten zu können.

Im vergangenen Schuljahr wurde in unseren Hochbeeten erstmals mit den Kindern eigenes Gemüse angebaut, gepflegt und geerntet und verkocht. Auch unser kleiner Erdäpfelacker brachte uns eine erste stolze Ernte von ca. 40kg Bio-Erdäpfeln ein. Diese wurden dann gleich im Rahmen eines Erntedank-Erdäpfelfestes zu Beginn des heurigen Schuljahres gekocht bzw. gebraten und verzehrt.

Neben vielen kleinen und großen Naturprojekten (so wurden z.B. im Werkunterricht Vogelnistkästen gebaut, die von den Kindern nun betreut werden) ist nach wie vor die Musik eines unserer großen Steckenpferde. Ein eigener Schülerchor, Spielmusikgruppen sowie Instrumentalunterricht gehören mittlerweile zum schulischen Alltag. Zusätzlich können wir heuer auch wieder vertiefend Turn- und Englischstunden anbieten, die kostenlos zusätzlich zum regulären Unterricht konsumiert werden können und eine weitere wertvolle zusätzliche Förderungsmöglichkeit darstellen. Jede Klasse ist mit Internetzugängen ausgestattet

und Internetrecherchen gehören zur täglichen schulischen Arbeit.

Auch wird – noch intensiver als zuvor – das Thema Transition (Arbeit an den „Nahtstellen“ = Übergang Kindergarten/ Schule bzw. Volksschule / weiterführende Schulen) forciert, um die gemeinsamen Kräfte zu bündeln.

Lernen durch Be-,„greifen“ ist bei uns nicht nur ein Schlagwort. So versuchen wir den Unterricht möglichst praxis- und handlungsorientiert zu gestalten. Einige Beispiele aus dem vergangenen Jahr sind die Schullandwochen auf einem Biobauernhof, Exkursionen zu Experten (Bäcker, Bauern,...), Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen und Turnieren, Lesenächte, Konzert-, Theater- und Musicalbesuche, Autorenlesungen, Chorauftritte uvm. Auch die Pausenbeschäftigung wird durch eigens angekaufte Pausenspiele und Geräte optimiert. So gibt es seit heuer beispielsweise eine 16m² große, kreativitätsanregende Sandkiste auf dem Pausenhof.

Eine Besonderheit des vergangenen Jahres war wohl die Produktion eines eigenen Hörbuches. Die VS Ehrenhausen bekam von der bekannten Märchenbuchautorin Barbara Schnepf die Rechte eines ihrer Märchenbücher als Hörbuch herauszugeben. So entstand ein Doppelmärchenbuch sowie eine DoppelCD jeweils in Deutsch und Englisch. Die beiden vierten Klassen unserer Schule stellen dabei alle zentralen Märchenfiguren musikalisch dar.

Dieses professionell erzeugte Märchenpaket wurde in einer Auflage von 1000 Stück produziert und vor einem begeisterten Publikum auf Schloss Spielfeld präsentiert. Restposten sind noch zum Preis von 20€ über die Schulleitung erhältlich!

In etwa schon 20% unserer Schüler nützen heuer das günstige und qualitativ hochwertige Angebot der Ganztageschule. Angemeldete Kinder werden direkt zu Unterrichtsende abgeholt, bekommen in der Schule ein kindgerechtes Essen, erhalten professionelle Betreuung bei der Erledigung der Hausübungen und profitieren von einem umfangreichen Freizeitprogramm. Der diesbezügliche Bedarf steigt jährlich. So wird auch konstant in den Ausbau dieser Einrichtung investiert.

Dank möchte ich dem Schulerhalter aussprechen, der nun einige bereits dringend notwendige bauliche Maßnahmen in Angriff genommen hat. Das Schulgebäude wurde neu überdacht und isoliert sowie mit einem neuen Anstrich versehen. Das gesamte Areal wurde neu umzäunt und die



höchstnotwendige Umsetzung der Brandschutzaufgaben ist beinahe abgeschlossen.

Und so kann ich stolz berichten: Die Volksschule Ehrenhausen ist topfit und bereit, die anspruchsvollen Herausforderungen der kommenden Jahre in Angriff zu nehmen!

Sollten Sie sich noch genauer über uns informieren wollen – wir freuen uns über jeden Besuch auf unserer Homepage (www.vsehenhausen.at)!

Für die VS Ehrenhausen

VDir. Ing. Franz Schantl, BEd eh.



CD-Präsentation im Schlosshof von Spielfeld!



Sumsi hat uns besucht!



Ein guter Morgen beginnt mit Musik!



Wir haben schöne Nistkästen für die Vögel gebaut!



Turnen kann ganz schön anstrengend sein!



Mit Herrn Murauer macht das Englisch-Lernen Spaß!



In der Natur fühlen wir uns richtig wohl!

Die Schülerinnen und Schüler



*Matteo Fink
möchte Polizist
werden.*



*Sophie Gluschitsch
möchte Zahnärztin
werden.*



*Lena Jurkowitsch
möchte Tierärztin
werden.*



*Tessa Hofer
möchte Busfahrerin
werden.*

der 1. Klasse stellen sich vor



*Jan Harkamp
möchte Baggerfahrer
werden.*



*Mariella Pugl
möchte Krankenschwester
werden.*



*Fabian Sternad
möchte LKW-Fahrer
werden.*



*Selin Malli
möchte Sängerin
werden.*



*Tim Vodenik
möchte Tischler
werden.*



*Sarah Poschauko
möchte Textilverkäuferin
werden.*



*Martin Reiter
möchte Feuerwehrmann
werden.*





Nora Aldrian
möchte Tierärztin
werden.



Hanscheg Ariane
möchte Textilverkäuferin
werden.



Rika Kalznik
möchte Tierärztin
werden.



Julian Meixner
möchte Polizist
werden.

Elternverein an der NMS und HS Ehrenhausen

Liebe Leserinnen und Leser der Ehrenhausener Nachlese!

In dieser Ausgabe darf ich das letzte Mal als Obmann des Elternvereines der NMS Ehrenhausen schreiben. Im vergangenen Jahr durften wir neben der Schulheftaktion noch die Weihnachtsfeier der NMS Ehrenhausen mitgestalten. Dank meines Vorstandsteams und den vielen fleißigen Eltern bzw. Helfern war diese Veranstaltung wie immer ein Erfolg. Heuer fand zu



Obmann Erich Draschkowitz mit den Vorstandsmitgliedern

Schulanfang, bedingt durch die Baustelle im Schulhof, kein Schulstartfest statt. Dies wäre wegen Platzmangel nicht durchführbar gewesen. Keine Angst aber, im Mai holen wir dies im Rahmen der Aktion „Tag der Einsatzkräfte“ natürlich nach.

Abschließend möchte ich dem Vorstand, dem Direktor, den Lehrern, den Eltern und allen die mich und mein Team tatkräftig unterstützt haben, meinen Dank aussprechen. Danke für die schöne Zeit an der HS/NMS Ehrenhausen!

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015

Ihr Obmann

Erich Draschkowitz

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

Familie HOCHSTRASSER

Lotto - Toto, Papier, Tabaktrafik, Blumenhandel

Accessoires für Heim und Garten, Weinbar und Appartement

8461 Ehrenhausen 51, Telefon 0 34 53 / 20502

URBANI- APOTHEKE

Untere Hauptstraße 391
Tel.: +43 (3453) 7322-0
8462 Gamlitz

Café ANNI



Inh. Anna Korosec
Untere Hauptstrasse 390
8462 Gamlitz
Tel. 0664 / 527 23 33



Neue Mittelschule Ehrenhausen

Wir sind wieder ein Stück gewachsen!

Wir haben 8% mehr Schüler als im Vorjahr und sind seit heuer wieder achtklassig!

In erster Linie möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die uns ihre Kinder zur Ausbildung anvertraut haben und bei allen Schülerinnen und Schülern, die sich für unsere kleine familiäre Schule in Wohnortnähe entschieden haben.

Die Neue Mittelschule Ehrenhausen bildet junge Menschen im Alter zwischen 10 und 14 Jahre aus: Wir begleiten sie einerseits in der Unterstufe auf dem Weg zur Zentralmatura in Kooperation mit unserer Partnerschule dem Bundesoberstufenrealgymnasium Bad Radkersburg und sehen uns andererseits gemeinsam mit der Polytechnischen Schule Leibnitz als Vorbereiter zum Eintritt in einen Lehrbetrieb und zur dualen Berufsausbildung (Berufsschule und Lehre).

In diesem Schuljahr haben wir wieder zwei erste Klassen:

1a Klasse (Klassenvorstand Dipl. Päd. Brigitte Lampl).

1b Klasse (Klassenvorstand Dipl. Päd. Gertraud Müller).

Wir erleben einen tollen Zusammenhalt innerhalb der Klassengemeinschaft und wir sind stolz auf die Leistungen und auf das menschliche und liebenswerte Verhalten vieler unserer Schülerinnen und Schüler!

Wir freuen uns über die Kooperation und die gute Zusammenarbeit mit Herrn Direktor Ing. Franz Schantl und seinem Lehrerteam an der Volksschule Ehrenhausen. Unser gemeinsames Ziel: Wir wollen viele Projekte umsetzen und in unserem schönen Ort eine gemeinsame Schule der 6 – 15jährigen sein, modern und weltoffen!

Durch die Eröffnung der achten Klasse und die Versetzung von Frau ROL Theresia Dervaritz in den Ruhestand haben wir auch unser Lehrerteam aufgestockt. Wir begrüßen neu an unserer Schule Frau BEd. Birgit Baumgartner, Frau BEd. Birgit Schigan, Frau BEd. Barbara Mack und Frau Dipl. Päd. Silvia Tropper.

Die Nachmittagsbetreuung, die von der Marktgemeinde Ehrenhausen eingerichtet worden ist, besuchen an unserer Schule heuer 38 Kinder der Volks- und Neuen Mittelschule (sieben Kinder mehr als im Schuljahr 2013/14). Herzlichen Dank an die beiden Betreuerinnen Frau Sabine Lieb und Frau Astrid Fekonja für ihren liebevollen und freundschaftlichen Umgang mit den Kindern und Jugendlichen.

Die Marktgemeinde Ehrenhausen hat in diesem Jahr wieder kräftig in die Sanierung und Erhaltung und in die Ausstattung und Einrichtung des Schulgebäudes investiert: Die Umzäunung wurde fertig gestellt, das Dach generalsaniert und wärmegeklämt, die Fassade neu gestrichen, der Medienraum und die Bibliothek neu ausgestattet und eingerichtet, alle Klassen mit Computer und Internetzugang versehen und mehrere Beamer und zahlreiche Lehrmittel für den modernen Unterricht angekauft. Unserem Bürgermeister und Lehrerkollegen Herrn Dipl. Päd. Martin Wratschko, den Gemeinderäten und den Mitgliedern im Schulausschuss möchte ich für die Investitionen und die geleistete Arbeit zum Wohle aller Kinder unseres Ortes und unserer Region herzlich danken.

Auch in diesem Herbst haben wieder viele Projekte im Unterricht stattgefunden:

Die ersten und zweiten Klassen haben sich mit dem „Kürbis“ beschäftigt und sowohl theoretisch als auch praktisch viel gelernt.

Die dritten Klassen führten ein intensives Leseprojekt in deutscher und englischer Sprache durch.

Die 4L Klasse hat mit einem Lerntaining ihre Projektarbeiten begonnen und sich auf das Verfassen der Sachtexte und der Präsentation vorbereitet.

Die 4P Klasse setzte sich in ihrem Projekt mit dem Thema „Unsere Erde – entdecken, forschen, verstehen“ auseinander.

Eine beziehungsreiche Lernumgebung mit Zukunftsperspektive und engagierten Lehrerinnen und Lehrern, lernwilligen, guten und hilfsbereiten Schülerinnen und Schülern und einer Schulleitung als gesprächsbereiter Partner für alle soll die Neue Mittelschule Ehrenhausen sein! Mit einem großen Ziel: Die individuellen Begabungen und Talente zu fördern und zu stärken, Verständnis füreinander zu finden, das Vertrauen der Eltern zu gewinnen, die Schülerinnen und Schüler im Unterricht gut auszubilden, sie fit für das Berufsleben und das Leben in der Gesellschaft zu machen und sie ab und zu zum Lachen zu bringen!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück für 2015!

Dir. Michael Raid



Dipl. Päd. Birgit Baumgartner



BEd. Barbara Mack



Dipl. Päd. Silvia Tropper



BEd. Birgit Schigan



Die Schülerinnen und Schüler der ersten NMS Klassen



Der Kürbis stand im Mittelpunkt unserer Projekttag im Herbst



„Kürbislottaschnitzen“ macht allen Freude!



Leseprojekt in der dritten Schulstufe



Wir verfassen Texte in Deutsch und Englisch



Wir entdecken unsere Erde

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Es ist Weihnachten.

*Eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.*

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und alles Gute
für das kommende Jahr !

...mit **RÖCK** gebaut!

Prosit 2015



*Die ÖVP Ehrenhausen wird auch heuer wieder am 31. Dezember 2014 einen
Sektstand am Hauptplatz von Ehrenhausen aufstellen. Wir möchten gerne
mit Ihnen auf das vergangene und das neue Jahr 2015 anstoßen!*



*Unser Stand ist vormittags von
10.00 - 12.00 Uhr für Sie geöffnet.*



Besuchen Sie uns ganz einfach, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ein gesegnetes Geburtsfest Christi
und ein gutes Neues Jahr 2015
wünscht Ihnen herzlichst
Obst - Weinbau

Familie Marko



Ottenberg 3
8461 Ehrenhausen
0664-3949566

BAHNHOFTREFF

Justine Marko

Bahnhofstraße 18,
8461 Ehrenhausen,
Tel. 03453/2655



Man hat nicht alle Jahre die gleichen Schüler und wenn man etwas Aufwendiges und Anspruchsvolles umsetzen möchte, so bedarf es großer Ausdauer, Genauigkeit und einer entsprechenden Portion Fleiß. Bei den Schülern der vorangegangenen 4P Klasse war dies der Fall und so entschloss ich mich, mit dieser Werkgruppe erstmalig eine Baumpresse, wie sie vor Jahrzehnten noch bei uns zur Anwendung kam, im Werkunterricht nachzubauen. Wir fanden für dieses Projekt Unterstützung bei Herrn Alois Weiner und so möchte ich auf diesem Weg den Schülern der 4p Klasse ein großes Lob aussprechen für ihr Durchhaltevermögen und dafür, dass jeder sein Werkstück erfolgreich zu Ende gebracht hat.

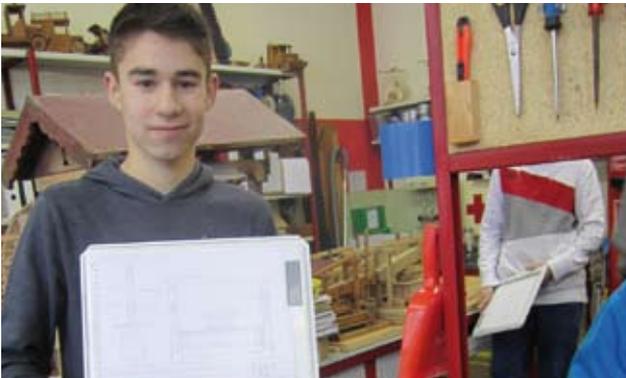
„Früh übt sich, wer ein Meister werden will“

Diesen Spruch nahmen sich die Buben der Werkgruppe der NMS Ehrenhausen unter der Leitung von ihrem Lehrer Dipl.Päd. Martin Wratschko zu Herzen und fertigten im Werkunterricht eine originale Baumpresse im Maßstab 1:20 an. Motiviert vom vorangegangenen Werkstück, einem funktionstüchtigen Klapotetz, war es der Wunsch der Schüler, eine Baumpresse, wie sie in unserer Region zum Weinpressen verwendet wurde, nachzubauen. Die verschiedenen Hölzer wurden von ihrem Lehrer vorbereitet und die Schüler gingen mit großer Arbeitsfreude ans Werk. Herr Alois Weiner, ein begabter Werkzeugmacher der Firma Fink, unterstützte die Gruppe bei der Anfertigung der

Holzspindeln, welche aus Birnenholz bestehen. Eine Betriebsbesichtigung der Firma Fink in Wagna hinterließ bei den Jugendlichen einen bleibenden Eindruck. Der Pressstein wurde wie es sich gehört, original aus Aflenzener Kalkstein von den Schülern hergestellt. Abschließend wurde von der Baumpresse im Geometrisch Zeichnen-Unterricht ein maßstabgetreuer Plan erstellt. Ein großes Lob gebührt den Schülern für ihre Ausdauer und Genauigkeit beim Anfertigen dieses anspruchsvollen Werkstückes. Kopien des Werkplanes können bei der NMS Ehrenhausen gratis angefordert werden.



Unter fachkundiger Anleitung von Herrn Werkzeugmacher Alois Weiner wurde die Holzspindel für die Baumpresse hergestellt!



Das Anfertigen von Werkzeugzeichnungen und das Arbeiten mit Maschinen durfte nicht fehlen!



Die Werkgruppe der 4P Klasse präsentiert stolz ihr Werkstück!

Wir gratulieren...

... zur Geburt von:



Theresa Lux



Emily Platzer



*Sebastian Gluschitsch mit
Schwester Sophie*



Helena Buchrieser



Simon Lancaj

Hebamme Angelika Christian-Wratschko



In meiner Hebammenpraxis biete ich die kostenlose Hebammen-Beratung im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen des Mutter-Kind-Passes an, welche alle werdenden Mütter zwischen der 18. und 22. Schwangerschaftswoche in Anspruch nehmen können.

In dieser Stunde werden individuelle Anliegen besprochen, Fragen zur Schwangerschaft, Ernährung, Geburt, Wochenbett und Stillen beantwortet oder auch Übungen für eventuell vorhandene Schwangerschaftsbeschwerden gezeigt.

In Einzelstunden oder kleinen

Gruppen können sich Frauen bei mir für Rückbildungsgymnastik mit Baby oder aufbauende Beckenbodengymnastik für Frauen aller Altersgruppen anmelden.

Ein kostenloser Geburtsvorbereitungskurs findet jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Lindenvolksschule in Leibnitz statt.

Als Wahlhebamme betreue ich frischgebackene Mütter bis zur 8. Woche nach der Geburt zu Hause.

Informationen und Anmeldung unter 0664/5885162 oder angelikamail@web.de



Hanna Hrastnik



Hebamme
Angelika
Christian-Wratschko

- Geburtsvorbereitung
- Hebammenberatung
- Stillberatung
- Beckenbodengymnastik

A-8461 Ehrenhausen, Bürgerwaldg. 87
angelikamail@web.de 0664/5885162



Wir gratulieren...



... zur Vermählung:



Natascha Felser und Mario Slamek



Vanessa Legat und Patrick Stangl



Raffaela Weiner und Florian Trunk



Monika Walch und Armin Tement



Claudia Tschermanek und Michael Hallegger



*Juliana Lübbe und Daniel Petrowitsch
mit Sohn Max*

... zur bestandenen
Reifeprüfung
an der HLW Mureck
mit
**ausgezeichnetem
Erfolg!**



Nora Voller

Wir gratulieren sehr herzlich zum ...

93. Geburtstag
Frau Maria Edelsbrunner

92. Geburtstag
Frau Gerta Fink
Herr Ludwig Kargl

91. Geburtstag
Frau Anna Gollner
Herr Franz Cresnar

90. Geburtstag
Frau Maria Stocker

85. Geburtstag
Frau Rosa Halbwirth

80. Geburtstag
Frau Marianne Gerdisnik
Frau Herta Pall
Herrn Adolf Brandner
Herrn Ernest Vodenik
Herrn Dieter Sehan

75. Geburtstag
Frau Gertrude Freigassner
Frau Veronika Permoser
Frau Dr. Ingeborg Pocivavnik
Frau Erika Strauss
Frau Erika Prattes
Herrn Robert Sepetavc
Herrn Michael Jug
Herrn Josef Jank
Herrn Hermann Knapp

70. Geburtstag
Frau Josefa Bernhard
Frau Christine Hamrusch
Frau Christine Stingel
Frau Gundl Harz
Frau Hannelore Glauninger
Frau Sigrid Moshammer
Frau Johanna Schwarzer
Herrn Friedrich Huber
Herrn Atila Kutlusoy
Herrn Herbert Neubauer
Herrn Mag. Gerhard Gollner
Herrn Heinz Weber
Herrn Siegfried Eckhart



Frau Maria Stocker



Frau Rosa Halbwirth



Herrn Hermann Schadl



Herrn Adolf Brandner



Herrn Dieter Sehan



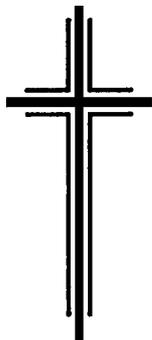
Frau Herta Pall



Herrn Ernst Vodenik



Wir gedenken . . .



Frau Brunhilde Plaschitz
 Frau Helene Huber
 Frau Gertrude Galler
 Frau Ida Sturm
 Frau Sonja Schiefer
 Frau Hermine Hausleitner
 Frau Anna Topf
 Frau Josefine Hlupic
 Herrn Erhard Krenn
 Herrn Rudolf Laura



Frau Sonja Schiefer



Frau Helene Huber



Frau Gertrude Galler



Frau Ida Sturm



Frau Brunhilde Plaschitz

Möge deine Seele
 in der Umarmung Gottes lächeln.
 Mögest du den Tod
 heiter und gelassen empfangen,
 umgeben von den Menschen,
 die dich wirklich lieben.
 Du gehst nicht in die Fremde,
 du gehst nach Haus.
 Der Tod führt dich auf den Weg
 zurück in die Heimat, die du
 niemals verlassen hast.
 Wenn deine Zeit kommt,
 möge dir jeder Segen und
 jede Kraft geschenkt werden,
 die du benötigst.
 Gottes Segen sei
 mit den Seelen der Toten,
 und möge noch viel Zeit vergehen,
 bis wir ihnen folgen.

Irischer Segen



Herrn Rudolf Laura

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

--	--

Als Bürgermeister lernt man seine Mitbewohner von vielen verschiedenen Seiten kennen. Bei Geburtstagsgratulationen erfährt man sehr viel über die Lebensgeschichte der zu Ehrenden und gewinnt tiefe Einblicke in den Lebenslauf von Geburt an. Doch schon mit der Geburt eines jeden Menschen gehen wir auch dem Ende zu, umso mehr erscheint es mir wichtig, die Verstorbenen in guter Erinnerung zu behalten. Gerade mit unserer Ehrenhausener Nachlese möchten wir dieses „in Erinnerung behalten“ bewahren und vor allem jenen Menschen, die sich große Verdienste um unsere Heimat erworben haben, mit ihrer Lebensgeschichte festhalten.

Herr Erhard Krenn

1929 – 2014



Erhard Krenn

Herr Erhard Josef Krenn wurde am 19. Juli 1929 in Preßburg geboren. Seine Eltern, Josef und Emilie – der Vater war Grazer und die Mutter eine Slowakin, schenkten vier Kindern das Leben, von denen Erhard der Älteste war. Ab 1935 besuchte er die Volksschule in Preßburg. 1938 übersiedelte die Familie dann nach Graz, wo Erhard in die Hauptschule kam. Im Anschluss daran besuchte er die Bundeslehrerbildungsanstalt, an der er im Jahre 1950 die Reifeprüfung erfolgreich ablegte. Noch im gleichen Jahr erfolgte die Anstellung als Lehrer in Ratsch. Die Lehrbefähigungsprüfung legte er nach dreijähriger Dienstzeit ab, danach war sein weiterer Dienstort Straß. 1972 kam er an die Hauptschule Ehrenhausen, wo er als provisorischer Leiter und engagierter Lehrer für die Aufbauarbeiten der Hauptschule verantwortlich war. Mit der Leitung der HS Ehrenhausen wurde er aber erst im Jänner 1985 betraut. Während seiner Dienstzeit in Ratsch lernte er seine Marianne kennen, die er am 2. August 1955 in Mariazell heiratete. Am 2. Februar 1961 kam Sohn Erhard zur Welt und vor 24 Jahren Enkeltochter Julia, die er sehr geliebt hat und auf die er sehr stolz war. Als Großvater und Vater hat er immer versucht, die Talente seines Sohnes und seiner Enkelin zu fördern, besonders ihre musikalischen.

Herr Erhard Krenn war in jeder Hinsicht eine herausragende Persönlichkeit. Der Ursprung seiner Lebensweise lag in einer tief verwurzelten Gottes- und Menschenliebe. In seiner Nähe hatte man immer das Gefühl, dass er aus innerer Überzeugung durch die Kraft des Glaubens und der Liebe zu Gott handelte. Er hatte stets ein offenes Ohr und ein großes Herz, wenn es darum ging, jenen zu helfen, die Hilfe dringend benötigten.

Erhards Interessen waren sehr vielfältig. Alles was er anging, erfüllte ihn ganz. In jungen Jahren hat es ihm der Sport, besonders die Leichtathletik angetan. Er war ein ausgezeichnete Zehnkämpfer. Mehrmals wurde er steirischer Meiser und kam sogar in die engere Auswahl der Olympiateilnehmer.

Ob er als Aufsichtsjägers in der Schöpfung Gottes unterwegs war oder als Fotograf, er war mit jeder Faser seines Seins dabei. Seine ganz große Liebe galt der Musik. Erhard leitete einige Zeit den Kirchenchor von Ehrenhausen und spielte sehr gerne im Streichorchester von Leibnitz und im Quartett und Quintett bei Dr. Genal die Geige. Besonders interessierte ihn auch das Instrument. Er baute und bastelte oft stunden- und nächtelang an seinen Geigen, bis sie den Klang hatten, den er sich erwartete und erhoffte. Alles was er getan hat, hat er mit Begeisterung, Leidenschaft und voller Hingabe gemacht.

In der Marktgemeinde Ehrenhausen war er einige Jahre als Standesbeamter tätig, in der Kirche war Erhard ein pflichtbewusster Assistent, Kommunionsspender und Messdiener und in der Schule wurde er von seinen Schülern verehrt, denn keiner konnte so spannend und packend erzählen wie er. Es konnte schon passieren, dass die eine oder andere Stunde verging, in der Erhard die Kinder mit seinen Erzählungen über Gott und die Welt fesselte.

Als er das Weingut in Eckberg erwarb, war er ein leidenschaftlicher Weinbauer.

Von all seinen Leidenschaften und Tugenden waren für ihn in seinem bewegten Leben aber der Glaube zu Gott und die Hingabe zu unserem Herrn die höchste Herausforderung und das größte Glück. Er fand Frieden und Ruhe im Gebet und oft hatte man den Eindruck, dass er mit seinem Geist Gott sehr nahe war.

Die letzten drei Jahre seines Lebens musste Erhard aufgrund seiner Erkrankung im Bett verbringen. Er wurde aber in dieser schweren Zeit so liebevoll von seiner Frau Marianne gepflegt und mit einer Hingabe und Liebe umsorgt, wie man es sich nur wünschen kann. Die vielen Besuche seines Sohnes Harti waren für ihn ein Lichtblick und eine Freude. Aber auch seine beiden slowakischen Pflegerinnen Erika und Maria waren eine große Stütze und er hat mit ihnen in seiner Muttersprache Slowakisch sprechen können bis zum Schluss.

Lieber Erhard – lieber Tetko, wie dich deine Frau Marianne liebevoll genannt hat: Nun bist du heimgekehrt zu Gott, unserem Vater. Wer dich gekannt hat, weiß, dass du seit vielen Jahren für diesen Schritt bereit warst und du diese letzte Reise zu deinem Vater schon lange sehnsüchtig erwartet hast. Vielleicht hast du schon eine Aufgabe im Weingarten des Herrn zugeteilt bekommen, als Dank für all deine guten Taten auf dieser Erde, die du für immer verlassen hast. Du hast uns mit deiner Anwesenheit, deiner Liebe, deinem Wirken und mit deinen vielen Erzählungen reich beschenkt und wir werden dich in unserem Herzen bewahren, mit dem Wissen, welch besonderer Mensch du für uns warst!



Herr Josef Schmid 1935 – 2014



Herr Josef Schmid wurde am 18. Februar 1935 als Sohn von Josef und Rosa Schmid in Untervogau geboren. Nach dem Besuch der acht Klassen in der Volksschule Straß begann er die Lehre als Werkzeugmacher, welche er erfolgreich abschloss. Nach mehreren beruflichen Stationen wechselte er 1958 in den Dienst der österreichischen Zollwache, der er aktiv bis zu seiner Pensionierung 1993 angehörte.

In dieser Zeit lernte er auch seine geliebte Gattin Paula, geborene Tatzl, kennen, worauf 1961 Hochzeit gehalten wurde. Das erste Kind, Andreas, kam zu Neujahr 1962 auf die Welt, gefolgt von Peter 1963 und Martin im Jahr 1967.

Herr Josef Schmid war ein wichtiges politisches Mitglied unserer Gesellschaft in und um Berghausen bzw. Ehrenhausen. Singen war für ihn eine große Leidenschaft und er galt als große Stütze innerhalb des Kirchenchors.

Das Gemeindeleben von Berghausen hat er in den Jahren seiner politischen Tätigkeit als Gemeinderat bzw. Gemeindegassier maßgeblich mitgeprägt. Er genoss hohes Ansehen innerhalb der Bevölkerung, galt er doch als humorvoller und geselliger Mensch, der geradlinig, treu und ehrlich seine Ansichten und seinen Glauben gelebt hat. Sein Wirken war geprägt durch eine große Heimatliebe. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Frau Brunhilde Plaschitz 1942 – 2014



Bruni wurde als dritte Tochter von Johann und Maria Reiterer in Ehrenhausen geboren. Mit drei Jahren verlor sie ihren Vater, der im Krieg gefallen war. Für die Familie begann dann eine sehr schwierige Zeit.

Nach dem Besuch von Volks- und Hauptschule absolvierte sie die Handelsschule in Graz. Anschließend arbeitete sie zehn Jahre als Kanzleikraft bei einem Rechtsanwalt in Leibnitz. Schon als 20jährige hat Bruni mit ihrem Hans eine Familie gegründet und mit großer Liebe und sehr verantwortungsbewusst ihre beiden Töchter Andrea und Ursula aufgezogen und ein Leben lang begleitet und unterstützt.

Man sagt: „Wichtiger als der Manager ist die Ehefrau dahinter.“ Bruni hat in den Berufsjahren ihres Mannes ihren Hans sehr unterstützt, ihm den Rücken frei gehalten, Termine koordiniert und den Haushalt, Haus und Garten gemanagt.

Lange Zeit hat sie für sich und ihre Familie Bekleidung und Trachten genäht – vielleicht nach dem Vorbild ihrer Mutter, welche ja als Schneiderin in Ehrenhausen tätig war.

Ein besonderes Talent hatte sie auch, ihre Familie mit gutem Essen zu versorgen. Sie war eine hervorragende Köchin, ihre ganze Umgebung hat besonders von ihren exzellenten Backkunstwerken profitiert.

In engster Verbundenheit stand sie zu ihrer in München lebenden Schwester Gisi, die sich in der Familie so wohl gefühlt hat und zu allen Festtagen herzlich willkommen war.

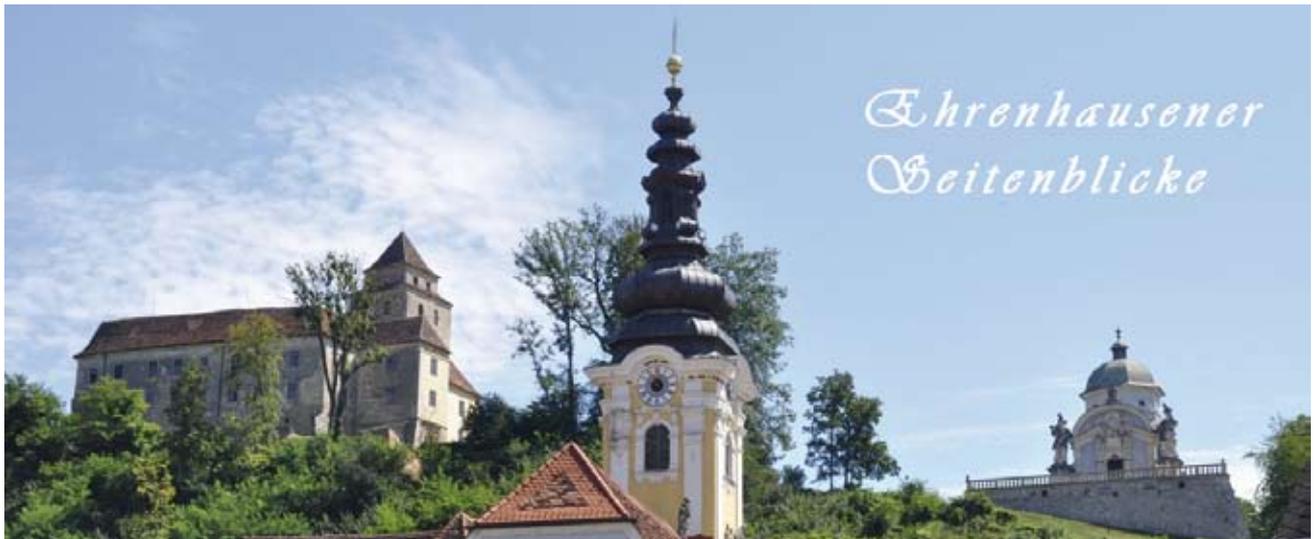
Bruni war sehr stolz auf ihr Enkelkind Katharina und hat ihre Rolle als Oma so liebevoll und rührend erfüllt, wie man es sich nur wünschen kann. Ihre Aufenthalte in Wien bei ihrer Enkeltochter und die wunderschönen gemeinsamen Reisen mit der Familie in alle Welt bleiben unvergessen.

Für die Anliegen ihrer Familie hatte Bruni jederzeit ein offenes Ohr und viel Verständnis. Sie zeichnete sich durch ihr großes Einfühlungsvermögen und ihre Bescheidenheit aus.

Bruni war musisch begabt und hatte ein sehr feines Gehör. Schon in früher Kindheit begann Bruni im Kirchenchor Ehrenhausen zu singen. Ihre Liebe zur Musik zeigte sich auch darin, dass sie viele Jahre mit großer Freude Geige spielte.

Für den Kirchenchor war sie bis zuletzt eine wichtige hochgeschätzte Stütze, nicht nur mit ihrer Stimme und ihrem guten Gehör, sondern auch als Ruhepol. Bei ihr liefen viele Fäden zusammen.

Ihre Familie harrte bis zum letzten Atemzug an ihrem Bett aus und durfte ihr friedliches Einschlafen miterleben. Mit Bruni ist ein großartiger Mensch von uns gegangen!



Erste Weinlese...



Eintreffen der Ehrengäste zur Jungfermweinlese beim LOISIUM-Weingarten



Weinprinzessin Bernadette mit Hoteldirektor Stefan Drevlak



KR Mag. Susanne Kraus-Winkler in guter Laune!



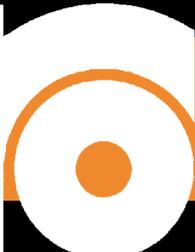
Wir zeigen, wie es geht - GR Peter Holzer und Bgm. Martin Wratschko

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

SIEDLUNGSGENOSSENSCHAFT ROTTENMANN
 Westrandsdlg. 312 | A-8786 Rottenmann
 Tel. 03614/2445-0
 office@rottenmanner.at | www.rottenmanner.at



Auszeichnung des Landes Steiermark



Wohnqualität
seit 60 Jahren



hoarSTAUDERei
 DER FRISÖR IM BUSCHENSCHANK
 SANDRA STAUDER
 MARKTPLATZ 14/1
 8461 EHRENHAUSEN
 TEL.: 03453/23614
 WWW.HOARSTAUDEREI.AT
 BITTE UM TERMINVEREINBARUNG



Im Dienst der Gemeinde ...



Ob Betreuung der Wanderwege oder Frühjahrsputz - Danke den vielen ehrenamtlichen Helfern!

Besuch...



Ehemaliger Vorstandsleiter der PORR AG DI Stephan Gillich zu Besuch im LOISIUM!

Gassenfest in der Perlmooserstraße

Am Freitag, dem 1. August 2014, veranstalteten die Bewohner der Perlmooserstrasse das zweite Gassenfest am Anwesen Kaiser. Dabei durften wir zahlreiche Gäste begrüßen, darunter auch Bgm. Martin Wratschko. Musikalisch unterhielten uns die „Hahnkogler“ mit unserem Alois Kaschowitz bis in die Nachtstunden. Ein herzliches Dankeschön für die perfekte Unterhaltung! Zu erwähnen sei auch, dass wir wieder die bewährte Küchenmannschaft in Aktion erleben durften. Das ausgezeichnete Essen war wieder ein Höhepunkt an diesem Abend. Der Reinerlös wird im Frühjahr 2015 dem Kindergarten Ehrenhausen übergeben.

Wir freuen uns wieder auf das nächste Gassenfest in der Perlmooserstraße 2015!

Für das Organisationsteam, Erich Draschkowitz



Für gute Stimmung sorgten die „Hahnkogler“ beim zweiten Gassenfest in der Perlmooserstraße

Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues
Jahr wünscht Ihnen

TONDACH 
Das Jahrhundertdach.

Blumenschmuck

Die Lebensart und Weise der Menschen eines Ortes lässt sich oft dahingehend ablesen, wie sie ihre Umgebung und ihre Heimat pflegen und mit Blumen verschönern. Der Ortsblumenschmuck ist die Visitenkarte eines jeden Ortes und so betrachtet gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern die größte Anerkennung von uns allen. Ich darf im Namen der Gemeinde meinen aufrichtigen Dank an alle Personen aussprechen, welche im Sinne einer aktiven Ortsverschönerung mitwirken und sie weiterhin bitten, für unsere schöne Heimat tätig zu sein.

Alljährlich darf ich im Namen der Gemeinde zum Jahresende zu einem gemütlichen Beisammensein einladen. Das diesjährige Treffen fand in der Weinbank bei Haubenkoch Gerhard Fuchs statt. Allen Helferinnen und Helfern darf ich im Namen der Marktgemeinde nochmals meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Am Ende des netten Abends gab es als kleines Dankeschön Blumen und ein Poloshirt mit einem schönen Ehrenhausenlogo.



Ing. Christel Kortschak und Bgm. Martin Wratschko bedanken sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern für den schönen Ortsblumenschmuck!



Wir wünschen Ihnen ein schönes und positives Jahr 2015



Äpfel, Birnen, Zwetschken, Pflirsiche, Nashis
Saftspezialitäten

A-8461 Ehrenhausen, Ottenberg 7
Telefon 0 34 53/28 77
www.obsthof-dietrich.at

Ihr Taxi an der
Südsteirischen Weinstraße

Schimautz

Taxi-Mietwagen-Kleinbusunternehmen
8462 Gamlitz, Tel.(03453)3742, Mobil Tel.0664/4352736

Zusätzlich bieten wir: Ambulanzfahrten, Chemo-,
Strahlen-Therapie. Direkte Verrechnung mit GKK.

*Frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr wünscht*

Ihnen



KOMPETENT IN BRANDSCHUTZ, HEIZUNGS- & ENERGIEFRAGEN



Ledergasse 12
A-8472 Straß
T + F: 03453 / 2390
M: 0664 / 32 51 202
E: rfg.grill@speed.at
I: www.rfg-grill.at

KARL GRILL
RAUCHFANGKEHRERMEISTER



Wohnen in Ehrenhausen



Die **Frohnleitner Wohnbaugruppe** errichtet in Ehrenhausen, Platscherstraße 84, zwölf geförderte Wohneinheiten in Holzmassivbauweise. Die Wohnungen werden eine Größe zwischen 60 m² und 90 m² aufweisen inklusive Balkon bzw. Terrasse. Pro Wohnung wird ein Carport bereitgestellt und es werden sechs weitere Abstellplätze errichtet. Die Wohnungen werden als „Miete mit Kaufoption“ angeboten. Der voraussichtliche Baubeginn wird im Frühjahr 2015 sein. Anfragen können an die Frohnleitner Wohnbaugruppe unter 03126-5095 gerichtet werden.

...mit **RÖCK** gebaut!

Die Bauunternehmung **Ing. Röck GmbH** errichtet in Ehrenhausen zwölf geförderte Mietwohnungen. Diese 3-Zimmer-Maisonette-Wohnungen (65-88m²) haben einen kleinen Gartenanteil, eine Küche, einen Kellerersatzraum sowie einen überdachten Abstellplatz.

Durch die sehr gute Infrastruktur sind diese Wohnungen optimal für Familien.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns doch auf unserer Homepage unter www.roeckbau.at oder kontaktieren sie Frau DI Pöhacker-Lisec unter der Telefonnummer 0664/8597515.



Frohe Feiertage



ÖWG
WOHNBAU

ÖWG Wohnbau
gewohnte Nr. 1 seit 60 Jahren

- Der Partner für's Wohnen - auch in Ihrer Region
- Planen • Bauen • Verwalten • Betreuen • Sanieren
- Provisionsfreie Beratung
- Miete • Miete mit Kaufoption • Eigentum
- Alles aus einer Hand

www.oewg.at
Telefon +43 316 8055-0

Denk wahre  
GESCHENKE gibt's
in keinem PACKERL.





Gerhard Pürstner
Tel.: +43 664 440 66 31
E-Mail: gerhard.puerstner@uniqa.at

Denk 

www.uniqa.at

Pfarrhofmauer aus Stein Teil III

Dieses ehrgeizige Projekt überspannte einen Zeitraum von drei Jahren. Unser Ehrenhausener Hans Stingel hat mich einmal auf die Pfarrhofmauer angedredet und gemeint, dass er es schade findet, sollte die Mauer einmal einstürzen und nicht erhalten bleiben. So dachte ich mir im Stillen, die Sanierung dieser Mauer wäre etwas Besonderes und ging daran, mir Gedanken zu machen, wie die Umsetzung der Sanierungsarbeiten erfolgen könnte. Es ist deshalb etwas Besonderes, weil ich mit diesem Projekt, Ihnen, liebe Bevölkerung von Ehrenhausen, etwas von meinem Wirken erhalten und in Form von Zeit zurückgeben wollte. Zu unscheinbar war die wohl älteste Mauer von Ehrenhausen, als dass sie besonders auffiel. Umso mehr erschien es mir wert, sie vor dem Verfall zu retten.

Ich danke allen Mitstreitern und Helfern, die dazu beigetragen haben, dass dieses Projekt so gut gelungen ist.

Dritter Bauabschnitt

Am Beginn dieses Projektes stand der Wunsch, wieder Leben in den Pfarrgarten zu bringen, nachdem er viele Jahre nicht mehr bewirtschaftet worden war. Im ersten Jahr wurde mit Schülern der NMS Ehrenhausen unter der Leitung von Bgm. Dipl. Päd. Martin Wratschko begonnen Sonnenblumen, Zierkürbisse und Ziermais anzubauen. Während der Arbeiten im Pfarrhof entstand die Idee, die sehr alte, verkommene Pfarrhofmauer wieder zu errichten. Zu sehr hat der Zahn der Zeit an ihr genagt, sodass große Mauerstücke samt Ziegelabdeckung fehlten. In mühsamer Arbeit gruben die Schüler die heruntergefallenen Steine wieder aus, reinigten diese und richteten sie für den Wiederauf-

bau her. Eifrig wurde nach alten Baumaterialien gesucht und Steine und Dachziegel wurden herbeigeschafft. Mit Herrn Karl Perstling und Herrn Johann Tatzel waren zwei begnadete Steinmaurer gefunden, die mit ihrem Können und Fachwissen die Gruppe tatkräftig unterstützten. Die Schüler erhielten Einblicke in die Arbeitswelt des Maurers und legten selbst Hand an, wenn es darum ging, Mörtel zu mischen und die richtigen Steine an den passenden Platz zu setzen.

Im Vorjahr fanden wir Unterstützung von Herrn Wolfgang Muster, der extra Urlaub nahm, um uns und seinem Sohn Manfred zu helfen, die Entwässerung des Pfarrhofes und die Erdplanierarbeiten des Obstgartens herzustellen. Die Abschlussarbeiten fanden heuer in der vorletzten Schulwoche statt. Der letzte Teil der Mauer wurde samt Toröffnung zum Gamlitzbach wieder errichtet.

Großer Dank gilt allen beteiligten Personen, den tatkräftigen Schülern, Herrn Johann Tatzel, Herrn Karl Perstling und Herrn Wolfgang Muster sowie der Baufirma Röck, dem Lagerhaus, der Erdbaufirma Lampl und der Gärtnerei Wruss.

Am Ende der Arbeiten grillte Martin Wratschko für alle fleißigen Helfer und als Erinnerung an dieses vorbildhafte Projekt setzten die Schüler mit ihrem Lehrer einen Marillenbaum.

Somit kann der nun vollständig revitalisierte Pfarrhofgarten für viele Anlässe genutzt werden. Ob zur Obst- und Gemüseernte, Feste oder nur für eine ruhige Lesestunde – er soll künftig vielen Menschen Freude bereiten und Ruhe und Kraft spenden.



Die Arbeiten waren vielseitig und auch anstrengend, aber mit vereinten Kräften kann viel gelingen!



Frau Brigitte Feldbacher brachte uns in Stimmung!



Wir sind stolz auf unsere Arbeit!



Herr Gerhard Stingel kam mit einer Stärkung vorbei!



Zwei Grillmeister bei der Arbeit!



Der neu gestaltete Garten ladet zum Verweilen ein!

Das Sportereignis 2014 - 20 Jahre WelschLauf!



Warten auf den Gewinner...

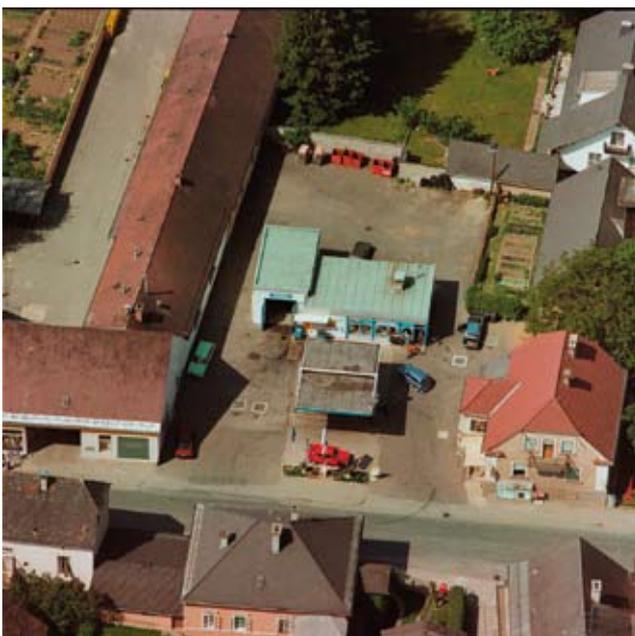


Viele Sportlerinnen und Sportler kamen maskiert...



Nach der Siegerehrung „kochte“ das Zelt!

Luftaufnahmen von Ehrenhausen aus den 1970er Jahren





130 JAHRE KULTURVEREIN EHRENHAUSEN



Der erweiterte Vorstand des FVV Ehrenhausen im Jahre 1978

sitzend v.l.: Rosa "Pipi" Wagner, Pfr. Franz Hofer, Bgm. Franz Painer, Obmann Ferdinand Lohr, Fritz Sutter sen., Sonja Schiefer, Franz Danner; stehend v.l.: Tzt. Hugo Kubarth, Ing. Christel Kortschak, Gerhard Halbwirth, Peter Stauder, Mag. Gerhard Hatzmann, Gerhard Stingel, Alfred Hatzmann, Luise Ruedl, Ing. Franz Kortschak, Otmar Kastler

Es scheint, dass der Markt Ehrenhausen am Beginn der „Südsteirischen Weinstraße“ schon seit sehr langer Zeit für den Verkehr – heute würden wir sagen für den Fremdenverkehr und Tourismus – für die Bewohner von Ehrenhausen von nicht geringer Bedeutung war. Bereits wenige Jahre nach der Urkunde von 1240, der ersten Nennung als „ERNHVS“ unter den Grafensteinern, kann man das große Interesse von kirchlichen und weltlichen Grundherren an dem Gebiet von Ehrenhausen erkennen. War zu Beginn Ehrenhausen ein Lehen des Stiftes St. Paul in Kärnten mit den Nutznießern des Geschlechtes der Pettauer (1267-1363), so folgten auf diese kurze Zeit die Habsburger (1363-1370), dann wieder die Pettauer (1370-1437), die Schauburger (1438-1543) und schließlich die Eggenberger (1543-1719), deren wohl berühmtester Spross in Ehrenhausen Ruprecht Freiherr von Eggenberg war. Ihm verdanken wir mit seinem von 1610 bis 1691 erbauten Mausoleum die Grundlage des später einsetzenden Kulturtourismus, der schlechthin auch in der Infrastruktur des Marktes zu suchen ist. Mit der Gründung der Pfarre Ehrenhausen durch Herauslösen aus der Mutterpfarre Gamlitz wird zudem 1748 auch ein religiöser Anziehungspunkt geschaffen.

Schon früh wird der Pass über den Platsch als Maut- und Durchzugsstraße von Fuhrwagen, Säumern, umher strolchendem „Gastvolk“ und ehrenvollen Reisenden benützt. Als wichtige Strukturmaßnahme löste die eggenbergische Holzbrücke über die Mur (1736) die umständliche Murfähre ab und erleichtert Verkehr und Handel, dient aber auch in Kriegen dem Militär. Die Poststation wird 1568 von Landscha nach Ehrenhausen verlegt, die k.k. Post- und Commercialstraße Wien – Triest ausgebaut. Mit der Errichtung der Südbahn – Eröffnung in Ehrenhausen 2. Juni 1846 – verändert sich das Erscheinungsbild von Ehrenhausen, der Markt wird von Touristen besucht, ein neuer Wirtschaftsfaktor, der Fremdenverkehr, entfaltet sich. Die wunderbare

südsteirische Landschaft, der herrliche steirische Wein, die gastfreundlichen Fremdenverkehrsbetriebe entwickeln die Anziehungspunkte für den Ausflugs- und Erholungstourismus, aber noch mehr für den Erholungstourismus.

So ist es für Ehrenhausen nur bezeichnend, dass es bereits vor der Wende zum 20. Jahrhundert einen Verschönerungsverein bzw. ein Fremdenverkehrskomitee gibt. Das Jahr 1870 gilt in Österreich als erster Ansatz einer „Fremdenverkehrsorganisation“, er steht mit der Entwicklung des Reisens und der Freizeit im Zusammenhang. Man spricht von Ehrenhausen an der Südbahn als „Luftkurort“. 1879 gibt es das „Fremdenverkehrs-Komitee“ als Lokalkomitee in Ehrenhausen, Leibnitz und Wildon. 1884 legt Heinrich Volk-mayer, Handelsmann in Ehrenhausen Nr. 25, die Statuten des „Zweigvereins zur Förderung des Fremden-Verkehrs in Steiermark“ mit dem Sitz in Ehrenhausen vor, deren erster Obmann er wird. 1898 bewilligt die k.k. Statthaltereie für Ehrenhausen einen selbständigen „Verschönerungs-Verein für den Markt Ehrenhausen und Umgebung“ unter Obmann Josef Laminger, Handelsmann in Ehrenhausen Nr. 48. In seiner Zeit findet eine Wegumgestaltung am Gamlitzbach statt, die alte Verbindungstraße (Römerstraße) von Ehrenhausen nach Retznei über die Weinleiten wird aufgelassen und die neue Straßentrasse an die Südbahn verlegt (1898-1901), an Fußwegen an der Uferböschung zur Bahnstation werden Geländer und Laternen aufgestellt. 1899 findet die Abhaltung des 1. Volksfestes im Bürgerwald statt. Was nicht heißt, dass nicht schon früher gerne gefeiert wurde, denn von 1813 sind uns die Statuten eines „Türkischen“ Musikvereins überliefert – Mitbegründer war Lorenz Genser (1783-1868), Lehrer, Gastwirt, Musiker, Marktrichter. Die Badefreuden werden entdeckt, das erste öffentliche Freibad von Ehrenhausen am Gamlitzbach besteht von 1900 bis 1911. Es ist die Zeit der Neugestaltung der überlieferten Bauwerke zur Verschönerung des Ortsbildes.



Aber auch die erste Ortswasserleitung unter Bürgermeister Josef Leitner wird 1901 errichtet. Schon 1872 kam es zur Gründung eines „Vorschusscasse-Vereins Ehrenhausen“; 1874 zur Gründung der „Freiwilligen Feuerwehr“; von 1901 bis 1912 steht das Thema „Raiffeisenkasse“ auf der Tagesordnung im Gemeinderat – eine Neugründung erfolgt 1938. Seit 1899 wird in der Ratsversammlung über den Einstieg mit Strom als Licht für die Marktbeleuchtung und für private Haushalte debattiert, was erst 1905 konkret umgesetzt wird. 1920 lehnt der Gemeinderat die Errichtung eines „Kinotheaters“ im Café des Franz Britt im Haus Nr. 27 ab, denn im Falle eines eintretenden Bedarfs will die Gemeinde selbst ein solches betreiben. 1926 wird ein „Weinlesefest“ im Gasthaus des Franz Friessnegg (heute Suppan-Straschek) gefeiert, der Reingewinn wird der Schule gewidmet. 1941 erhält der Geschäftsmann Heinrich Macher (1888-1968) die Genehmigung der Errichtung eines „Filmtheaters“ im Hof des jetzigen Neuen Marktes, es brannte 1967 ab.

Unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg erhält im Juni 1946 Bürgermeister Vinzenz Strohmaier (1890-1961) von der Landeshauptmannschaft für Steiermark den Bescheid über die Beendigung des rechtlichen Bestandes des Ehrenhausener Verschönerungsvereins wegen Inaktivität. Anregungen zur Gründung eines neuen Vereins hegt man in der Gemeindestube schon seit 1948, allerdings zum Zwecke von Naturschutzmaßnahmen und 1952 zur Errichtung eines Freibades.

Doch zu einer Gründung des „Verschönerungs- und Fremdenverkehrsvereines“ kommt es erst 1954 mit Obmann Nationalrat Ing. Franz Kortschak (1908-1986), Obmannstellvertreter OSR Karl Kirchmayr (1902-1976) und Kassier Andreas Pleikner (1893-1961). 1958 wird vom Obmann des Männergesangvereines Gottlob Eberhardt (1894-1971) die Idee eines Weinlesefestes als „Südsteirisches Traubenfest“ geboren. Ein Jahr später sieht sich der FVV Ehrenhausen in der Lage, zum Erzherzog-Johann-Gedenkjahr 1959 die administrativen Arbeiten einer Fassadenaktion für den Markt Ehrenhausen durchzuführen. Die Arbeiten erstrecken sich über die Verkabelung des Telefon- und Lichtnetzes. Es gibt Vorschläge für die Ortsverbauung, eine Debatte über das Georgischlößl entspinnt sich, welches 1960 schließlich vom Land Steiermark gekauft wird. Teile des Grundes behält sich die Gemeinde, einen anderen und das Schloßgebäude kaufen 1961 die bisherigen Pächter, Obst- und Gemüsehändler Hans und Rosa Fuchs.

1960 legt Obmann Ing. Franz Kortschak sein Amt nieder und OSR Karl Kirchmayr wird in der Jahreshauptversammlung zum neuen Obmann gewählt, Obmannstellvertreter wird Fritz Sutter sen., Kassier Ferdinand Lohr, Schriftführer Brunhilde Reiterer (Plaschitz). Der Verein zählt 78 Mitglieder. Aktionen sind die Verkabelung des Telefonnetzes, „Der gute Film“, eine Verschlechterung des Zustandes am Mausoleum macht Sorgen, Bauschäden an Mausoleum und Balustrade, der vom Verein gepflanzte Flieder auf dem Schloßberg will nicht richtig gedeihen und die Instandsetzung des Schlossbergsteiges. Der erste Kindermaskenball 1963 im ersten Stock des Gasthauses Reibenschuh „Zum Goldenen Löwen“ bringt dem Verein einen schönen Reingewinn. Die ersten Prospekte zur intensiveren Werbung für den Tourismus von 1960 und 1964 waren noch einfache Falter in grauer und gelber Farbe mit Inseraten der Gast-

stätten und Weinkellereien von Ehrenhausen. 1969 wird ein anspruchsvoller Prospekt im Mehrfarbendruck mit einer Stückzahl von 30.000 aufgelegt. Weitere Auflagen folgen 1977 und 1988, letzterer schon mit Bedacht auf „750 Jahre Ehrenhausen“.

Nach dem Rücktritt von Obmann Kirchmayr wird in der Neuwahl 1975 Bez.-Insp. Ferdinand Lohr zum Obmann gewählt, Obmannstellvertreter wird Fritz Sutter sen., Kassier Gerhard Stingel. Mit dem Rücktritt des Schriftführers Franz Mannheim rückt Peter Stauder auf. Der Verein bringt es auf 214 Mitglieder. Ein Antrag auf Anbringung von Erläuterungs- und Hinweistafeln an historischen Bauwerken wird gestellt, eine Karte mit Wanderwegen wird von Gerhard Hatzmann angelegt, die Gemeinde betreibt Müllabfuhr. 1978 zählt der Verein bereits 236 Mitglieder; 3.000 Stück Prospekte werden gedruckt und von der Raiffeisenkasse Ehrenhausen bezahlt; das Land bezahlt die Renovierung des Daches mit Kupferblech am Mausoleum, Kosten ca. Schilling 250.000,-. Schwachstellen sind im Ort die Gehsteige; in Ehrenhausen finden sich 130 Bewerber für den Blumenschmuckwettbewerb. 1987 findet zum ersten Mal die Hobbykünstler-Ausstellung mit 15 Künstlern und mit 666 eingetragenen Besuchern im Sitzungssaal der Marktgemeinde statt.

Im Jahre 1985 gibt es einen Wechsel in der Vereinsführung, Obmann Lohr tritt nach 10 Jahren sehr erfolgreichen Wirkens zurück. In der Neuwahl wird Hannes Ackerl zum Obmann gewählt, sein Stellvertreter wird Mag. Fritz Sutter, Peter Stauder und Gerhard Stingel bleiben in ihren alten Funktionen. 1.100 Prospekte werden verschickt, die Nächtigungszahl liegt bei 3747, der Tagestourismus nimmt zu. 5.100 Mausoleum-Besucher werden gezählt; die Hobbykünstlerausstellung hat 700 eingetragene Besucher; die Wanderwege werden von den Lehrern der Volksschule betreut; das Oldtimer-Platschbergrennen wird wieder aktiviert; leider kann der Schlosshof nicht mehr besichtigt werden; es kommt zur Gründungsversammlung „Südsteirische Weinstraße“ bei Salchegger; im selben Jahr findet auch die Gründung des Regionalverbandes „Südsteirische Weinstraße“ statt, ein Verdienst des Bezirkshauptmannes Dr. Kleinsasser; mit 1. Dezember nimmt die „Weinlandhalle-Betriebsges. m.b. H. das Gesamtobjekt.

Nach dem Rücktritt des Obmannes Hannes Ackerl wird Mag. Fritz Sutter 1988 zum Obmann gewählt, Ignaz Dietrich wird Obmannstellvertreter. Im selben Jahr beginnen die Innen- und Außenarbeiten beim Mausoleum, neue Leiterin von Schloss Eggenberg ist Frau Dr. Barbara Kaiser. 1990 ist das Jahr, in dem Ehrenhausen mit vielen Aktionen sein 750-Jahr-Jubiläum feiert. 1991 wird Martin Wratschko zum Obmannstellvertreter gewählt, die Gästebetreuung übernimmt Gerti Mitteregger im Informationsbüro Haus Nr. 15. 1992 wechselt letzteres zu Reibenschuh Nr. 28.

Mit der Neugründung des Tourismusverbandes 1994 wird auch der FVV in Kultur- und Verschönerungsverein umbenannt, da die Tourismuskommission mit Obmann Andreas Verbnjak einen Teil der Arbeiten des FVV abnimmt. In der Neuwahl des nunmehr KVV wird Gerhard Stingel zum Obmann, Ignaz Dietrich zum Obmannstellvertreter und Monika Sommer zum Kassier gewählt. Schriftführer bleibt Peter Stauder mit dessen Stellvertreter Hannes Ackerl. Die Kulturarbeit übernimmt Karin Prumofsky, die Denkmalpflege Mag. Fritz Sutter, den Blumenschmuck Ing. Christel



Kortschak und Helga Lappi, die Herbstfeste Gertrud Mitregerger, die Hobbykünstler Isabella Tomandl.

2001 verliert der Kulturverein das Führungsrecht und die Verantwortung beim Mausoleum an die Gutsverwaltung Schloss Ehrenhausen. In der Neuwahl wird Gerhard Stingel als Obmann mit Obmannstellvertreter Ing. Christel Kortschak bestätigt. Schriftführer Mag. Fritz Sutter wird von Brigitte Kubarth abgelöst. In den erweiterten Vorstand werden Ignaz Dietrich, Karin Prumofsky, Mag. Thomas Puch und Mag. Fritz Sutter gewählt. Im selben Jahr findet die 20-Jahr-Feier mit der Partnergemeinde Deutsch-Kaltenbrunn am „Neuen Markt“ statt, aber auch der Gendarmerieposten Ehrenhausen wird nach 91 Jahren geschlossen. Schwerpunkte in den folgenden Jahren sind die Anbringung von steinernen Gedenktafeln an historischen Gebäuden und Fahrten zu kulturellen Ereignissen wie Opern- und Konzertbesuche. Es ist für den Gemeindevorstand und Kultur- und Verschönerungsverein bzw. Kulturverein nicht immer leicht, gegen Unverständnis und Rücksichtslosigkeit zu kämpfen, um einen in seiner Art charakteristischen Platz oder ein für seine Umgebung unersetzliches Bauwerk im historischen Stil zu erhalten.

In der Neuwahl 2009 löst Christa Tschernko-Rauch Gerhard Stingel als Obmann ab, Gerhard Stingel und Mag. Guido Jaklitsch werden Obmannstellvertreter, Monika Tschernko-

Hajek wird Schriftführer, ihr Stellvertreter Hannes Ackerl, Kassier Ing. Christel Kortschak. Mit September 2009 nennt sich der Verein „KVe“ d.h. KULTURVEREIN ehrenhausen. 2010 zählt der Verein 209 Mitglieder. 2012 findet die Jahreshauptversammlung im ERNHVS Kultursaal der Raika Ehrenhausen statt; Projekte sind das Emmabrunnen-Fest, das Herbstfest, der Adventmarkt, „Schatzsuche durch Ehrenhausen“, ein „ERNHVS-Folder, Führungen, ein Benefizkonzert in der Pfarrkirche. Bei der Neuwahl des Vorstandes 2013 wird als Obfrau Christine Rauch, Obfrau-stellvertreter Monika Hajek, Kassier Petra Halbwirth, Kassierstellvertreter Inge Tomandl-Pauli, Schriftführer VDir. i.R. Georg Köpf und dessen Stellvertreter Ing. Friedrich Macher gewählt.

2014 feiert der „KULTURVEREIN EHRENHAUSEN“ 130 Jahre seines Bestehens, eröffnet wurde das Jahr mit „Gestatten Johann“, einem Theaterstück von Emmy Kapper-Melchiori mit Darstellern von Mädchen und Buben der Neuen Mittelschule Ehrenhausen unter der Leitung von Maria Kainz im „Nannerl G'wölb“ der Erzherzog Johann Weine Ehrenhausen, gefolgt von einem Mozart-Konzert im Hotel LOISIUM mit der Kammerphilharmonie Graz unter Achim Holub.

Mag. Peter Stauder

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Baugesellschaft m.b.H.

SPEZIALTIEFBAU

SWIETELSKY

Baugesellschaft m. b. H.

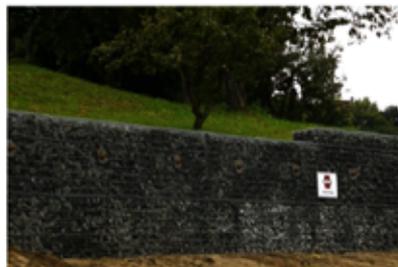
Edlbacherstraße 10

A - 4020 Linz

Tel.: +43 (0) 732 / 6971 - 0

spezialtiefbau@swietelsky.at

**Spritzbeton&Vernagelung ♦ Ankerungen ♦ Böschungssicherungen
Tiefgründungen ♦ Felssicherungen ♦ Übersteigungen ♦ Alpinbau ♦
Steinschlagschutz ♦ Lawinengalerien ♦ Tunnelanierungen**



Pfingstfest in Zieregg

Der Wettergott und der Heilige Geist haben es mit dem Pfingstfest bei der Karmelitenkapelle in Zieregg am 8. Juni gut gemeint. Bei Kaiserwetter wurde gemeinsam mit Pater Oktavio die Pfingstmesse gefeiert. Die Anzahl der erschienenen Gäste war sehr groß und spiegelt wohl die große Anziehungskraft dieses wunderschönen Ortes wider. Nach der Agape und den Begrüßungsworten des Bürgermeisters Gerhard Preglau eröffnete die Blasmusik das Pfingstfest mit zünftigen Klängen.

Was gibt es wohl besseres auf der Speisekarte als das berühmte g'smackige Berghausener Spanferkel in Verbindung mit einem guten Tröpferl Wein von unseren südsteirischen Weinbauern? Dass auf diesem Kraftplatz eine eigene

Feststimmung entsteht, wissen längst schon alle, die schon einmal hier gewesen sind. Erstmals wurde das Pfingstfest gemeinsam mit den ÖVP Ortsgruppen der neuen Gemeinde „Ehrenhausen an der Weinstraße“ organisiert und durchgeführt. Die Zusammenarbeit funktionierte dank der Bereitschaft aller, gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten, hervorragend. Dank sei vor allem allen Helfern und Spendern gesagt sowie der Familie Tement für die zur Verfügungstellung des Festplatzes. Wenn nichts dazwischen kommt, können wir uns heute schon auf den Pfingstsonntag 2015 freuen, wenn es wieder heißt: „Pfingstfest ist bei der Karmelitenkapelle in Berghausen!“



Dieser Platz am Zieregg ist wohl einzigartig!



Bgm. Gerhard Preglau und Bgm. Martin Wratschko vor Festbeginn



Mathias Neubauer spielte mit seiner Harmonika auf!



Unser DDr. Anton Harler in bester Laune!



Es darf getanzt werden!



Die Magnumflaschen sind bestens gekühlt!



BÄRENHOF BERGHAUSEN

Seit beinahe dreißig Jahren schon finden am Bärenhof in Wielitsch aus Europa und Asien stammende Bären ein besseres Zuhause. Bären, die ein leidvolles Dasein bei Schaustellern fristeten oder als Jahrmarktsattraktionen erhalten mussten.

Herr Johann Rupprechter hat mit seinem Engagement und Einsatz vielen dieser wundervollen und intelligenten Wesen das Leben gerettet und ihnen die Chance auf ein neues Leben ermöglicht.

Nun hat seine Tochter, Frau DI Elke Weber, gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten vor einiger Zeit beschlossen, sich dieser sehr anspruchsvollen, aber spannenden und schönen Aufgabe zuzuwenden und für zwölf Braunbären zu sorgen. Durch die Nähe zu diesen Tieren, durch eigene Erlebnisse, Beobachtungen und Erzählungen, konnte über Jahre hinweg viel Erfahrung gesammelt werden. Durch diese gewonnenen Einblicke wissen die beiden um die Verantwortung und die Pflichten. Die Vielfalt und Bandbreite, aber auch die Komplexität der Themen rund um ein solches Unternehmen machen es zu einer Lebensaufgabe. Somit haben sie sich zum Ziel gesetzt, ihre Zeit und ihr Engagement der Weiterführung dieses ehrgeizigen Projektes zu widmen. Manche Dinge haben sie bereits geschafft, vieles liegt noch vor ihnen, doch das gemeinsame Ziel vor Augen – ein lebenswertes Dasein für unsere pelzigen Gefährten – lassen sie motiviert und voll Tatendrang in die Zukunft schauen.

Wir wünschen Frau DI Elke Weber und Herrn Hermann Skoff für ihre verantwortungsvolle Aufgabe auf dem Bärenhof alles Gute und viel Erfolg!



11. Weihnachtsmarkt der Betriebsfeuerwehr Retznei

Bereits zum elften Mal wurde der Weihnachtsmarkt der BTF Retznei im Kundenzentrum der Lafarge durchgeführt. An die 25 Aussteller präsentierten ihre anspruchsvollen handgefertigten Produkte. Die Organisatoren Peter Pacher und Manfred Tschernoga sind mit ihrem Team stets bemüht, ein umfangreiches Rahmenprogramm für Jung und Alt zusammen zu stellen. Ob Glühweinstand mit offenem Lagerfeuer für die Älteren oder der Besuch des Nikolaus für die Kleinen – die Veranstalter sind bestrebt, eine vorweihnachtliche Stimmung zu erzeugen. Unter den Besuchern wurden auch Thermeneintritte verlost. Die Redaktion gratuliert den Organisatoren zur dieser gelungenen vorweihnachtlichen Veranstaltung.



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Flaschenschank
Fam. Eggenhofer
Volkmayergasse 75
8461 Ehrenhausen
Weinhof Kugel



FLACHDACH HANSCHKE
SPENGLEREI • DACHDECKEREI

8451 Heimschuh
Muggenau 56/2
Tel.: (03452) 71 480
Fax: (03452) 71 780
Mobil: (0664) 52 87 84 3
e-mail: hanschek@aon.at

Weingut Perner



Bei der diesjährigen Landesweinkost konnte das Weingut Perner aus Unterlupitscheni in Retznei in der Kategorie Sauvignon blanc Klassik den ersten Platz erreichen und wurde somit steir. Landessieger, weiters wurde das Weingut auch wieder in den Salon österreichischer Wein aufgenommen, wo nur die besten Weine Österreichs präsentiert werden. Zu dieser Auszeichnung möchten wir sehr herzlich seitens der Redaktion gratulieren. Zudem hat die Familie Perner heuer ein komplett neues Weingut mit Weinkeller samt Arbeits- und Lagerräumen sowie vier neue Gästezimmer errichtet. Die Eröffnung der Zimmer mit Frühstücksbuffet ist für März 2015 geplant.

„Besuchen Sie uns am neu gestalteten Weingut und erleben Sie Tradition und Moderne in angenehmer Atmosphäre bei einem guten Glas Wein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!“

Toni und Isabella Perner.
www.weingut-perner.at



WEINGUT GEORGIBERG

Das Weingut Georgiberg gilt seit Jahrzehnten als eine der ersten Lagen im Südsteirischen Weinland. Eingebettet in den romantischen Talkessel des Wielitschbaches in Berghausen, ruht es umgeben von sanften Weinbergen, grünen Wäldern und stillen Teichen. Der Boden und das warme illyrische Klima bilden die besten Voraussetzungen für herausragende Weine.

Mit der Erweiterung und Neugestaltung des Weingutes Georgiberg 2013 wurde das Önologium, ein neuartiger Info- und Sinnesraum, auf über 70 m² eröffnet. Spannendes und Interessantes rund um das Thema Wein wird geboten. Vom Georgiberg-Bistro über den Shop bis zum Laubengang und Park entstand eine neue Genusswelt, die in dieser Form in der Steiermark einzigartig ist.

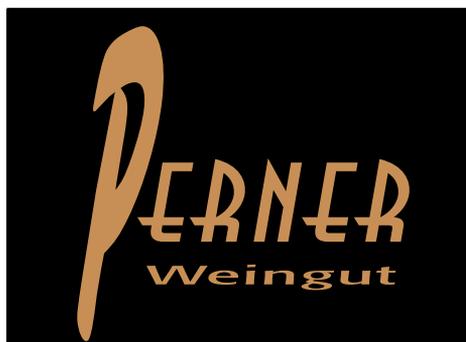
Zusätzlich wurde Raum und Platz für ein vielfältiges Kulturprogramm geschaffen. Ein dichtes Veranstaltungsprogramm vom „Kino im Weingarten“ bis hin zum Hoffest sorgt für reichhaltige Abwechslung. Wolfgang Stündl & Friends beeindruckten mit ihrem Programm von den Scor-



pions bis Nabucco und beim Hoffest konnte auch der Regen nichts gegen die gute Laune ausrichten!

Der Georgiberg ist ein Ort zum Genießen und Entspannen und eignet sich perfekt für kleinere bis mittlere Privatveranstaltungen und Business-Events, Festlichkeiten und Feierlichkeiten wie Geburtstage, Hochzeiten, Mitarbeiter-Events und Kundenmeetings sowie für Ausflugsgruppen aller Art mit Verkostungen von kleinen Spezialitäten, kalten Speisen der Vulcano Genussmanufaktur bis hin zu eigenem Catering.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



WEINGUT GEORGIBERG



Nur in einem gesunden Körper...

Ehrenhausen bewegt...

...wohnt ein gesunder Geist!

Unser im September 2013 gegründeter Verein hat das erste Jahr gut überstanden und erfreut sich an einer regen Teilnahme von Jung bis Alt. Unser Kursangebot beinhaltet Karate, Selbstverteidigung, Yoga sowie einen Sport- und Spielevormittag. Gesund werden und gesund bleiben ist unser Ziel.



der Lage sich selbst und andere zu schützen.

Allein durch das sichere Wissen: „Ich kann mich schützen“, wird man sein Selbstbewusstsein ändern und das neue Selbstvertrauen auch an seine Umwelt ausstrahlen.

In diesem Sinne versuchen wir in unserem Selbstverteidigungskurs am

Leider lesen und hören wir fast täglich in den Nachrichten von Gewalt. Wir alle hoffen, niemals Opfer der Gewalt zu werden, doch haben wir eine Garantie dafür?

Nicht selten richtet sich zwischenmenschliche Gewalt gegen absolut friedfertige und oft auch körperlich unterlegene Personen; meist sind es genau die Menschen, die nie damit gerechnet hätten, dass ihnen so etwas wiederfährt.

Wenn man lernt sich zu verteidigen, ist man sehr bald in

Donnerstag dieses Wissen und Können weiterzugeben.

Im Namen der Vereinsleitung möchten wir uns bei der Marktgemeinde Ehrenhausen herzlich für die zur Verfügungsstellung der Räumlichkeiten bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

*Ihr Obmann
Christian Szüsz*

Folgende Aktivitäten werden wieder in den Turnsälen der VS bzw. NMS Ehrenhausen angeboten:

Montag

Karate Kinder 17.30 – 18.30 Uhr
Karate/ThaiBoo 19.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag

Karate Kinder 17.30 – 18.30 Uhr
Selbstverteidigung 19.00 – 20.00 Uhr

Freitag

Yoga 19.00 – 20.30 Uhr

Samstag

Training 9.00 – 12.00 Uhr

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

**SÜDSTEIRISCHER
BRENNSTOFFVERTRIEB**
HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE
8435 WAGNA - TELEFON 03452 / 84 4 17 - FAX 03452 / 72 0 09

DISKONTTANKSTELLE
8430 KAINDORF an der SULM - GRAZERSTRASSE 186 - TELEFON 03452 / 72 7 44

GASTHAUS KÖSTENBAUER

Simone Brutti
Steirische Küche, Hausmannskost
alle Speisen auch zum mitnehmen
03453 2321

Plotscherstrasse 38
Ehrenhausen
A-8461

gasthaus@brutti.at
Dienstag bis Samstag 09:00 - 20:00
Feiertage 09:00 - 15:00

Sportverein FC Ehrenhausen/Lafarge



Einen guten Saisonstart legte der nach einjähriger Pause wieder ins Leben gerufene FC Ehrenhausen/Lafarge mit Trainer Jean Sewa Lacle hin. Derzeit rangiert der FC Ehrenhausen/Lafarge an der dritten Stelle. Das sportliche Ziel scheint aufgegangen zu sein. Der Jugend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen war auch der Wunsch der vier Gemeinden Ehrenhausen, Berghausen, Ratsch und Retznei. Durch die zukünftige Gemeindefusion konnte auch in diesem Bereich die Zusammenarbeit gestärkt werden. Mit Herrn Werksleiter DI Günter Kohlmayer der Firma Lafarge konnte auch ein wichtiger Hauptsponsor gewonnen werden.

Jakobiwanderung in Ratsch

Kaum zu glauben, welchen großartigen Zuspruch die Idee der Jakobiwanderung im schönen Ratsch seit einigen Jahren gefunden hat. Am 25. Juli, dem Jakobitag, wenn es heißt, dass der Klapotez wieder in Betrieb gehen darf, laden die Ratscher Weinbaubetriebe zu einer lustigen Wanderung durch ihre Gemeinde ein.

Auch heuer genossen wieder rund 700 Besucher die Jakobiwanderung in Ratsch an der Weinstraße von ihrer geselligsten Seite. Bei elf Labestationen konnte man sich mit Schmankerl aus der Region und Ratscher Weinen von insgesamt 20 heimischen Betrieben stärken. Der Abschluss des Tages wurde beim Weingut Robert Zweytick, wo der Klapotez aufgestellt wurde, ausgiebig bis spät in die Nacht gefeiert.

Sie schon jetzt eingeladen, bei der Jakobiwanderung am 25. Juli im nächsten Jahr dabei zu sein!



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

FRIEDL & HOLLER

RECHTSANWALT-PARTNERSCHAFT

MITGLIED DER TREUHANDREVISION DER STEIERMÄRKISCHEN RECHTSANWALTSKAMMER



- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Schadenersatzrecht
- Vertragsrecht
(Kauf-, Tausch-, Schenkungs- und Übergabsverträge)

Kanzleisitz:

8462 Gamlitz, Marktplatz 6
Tel. 03453 / 40 980, Fax DW 14
E-Mail: office@friedl-holler.at



OKB Ortsverband Ehrenhausen

Der Ortsverband Ehrenhausen führte am 8. Februar den traditionellen Ball wieder im FZZ Ehrenhausen durch, der für uns sehr gut besucht wurde. Bei der Mitgliederversammlung im Vereinslokal wurden unsere Ehrengäste sowie Kameraden und Kameradinnen über das letzte Vereinsjahr und über die Termine für das bevorstehende Jahr 2014 informiert. Der Mitgliederstand des Ortsverbandes von 145 Kameraden und Kameradinnen ist schon seit einem Jahrzehnt gleichbleibend. Die Aufgaben innerhalb des Verbandes werden immer vielseitiger, beginnend von der Pflege des Kriegerdenkmals, die Gratulationen und Besuche sowie die Betreuung alter und kranker Kameraden und Kameradinnen, auch die Teilnahme an Veranstaltungen der Kameradschaftsverbände und des Bundesheeres über die Bezirksgrenzen hinaus (Steiermark – Burgenland – Kärnten). Das Internet sowie Schulungen der Kommandanten und Fähnriche sind eine große Herausforderung. Die Verabschiedung von verstorbenen Kameraden, die in würdevoller Weise und mit Musikbegleitung zu Grabe getragen werden, ist unsere Pflicht. Vor 100 Jahren forderte der Erste Weltkrieg rund 17 Millionen Menschen, der Zweite Weltkrieg mehr als 60 Millionen. Aus diesem Anlass gedachten wir vom Ortsverband am 26. Oktober aller Gefallenen und Vermissten aus dieser schrecklichen Zeit. Den Segen spendete Pfarrer Mag. Michael Seidl. Auch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Schwarzen Kreuz (Kriegsgräberfürsorge) ist für uns Kameraden immer wichtig!



Auch im sportlichen Bereich bei Bezirks- oder Landesmeisterschaften sind wir Kameraden des Ortsverbandes unterwegs!

Die alljährliche Kulturfahrt mit unseren Kameraden und Kameradinnen ist als kleines Danke für all jene gedacht, die im Vereinsjahr für die Kameradschaft immer arbeiten. Heuer ging es mit einem neuen Reisebus über die Soboth Richtung Kärnten nach Lavamünd, weiter in die südlichste Stadt Kärntens nach Ferlach, wo bei einer Führung das Jagd- und Büchsenmeistermuseum besichtigt wurde. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter zum Pyramidenkogel mit dem neuen Holz Aussichtsturm (70,6m). Am späteren Nachmittag führte unser Weg nach Labuttendorf, wo beim Buschenschank Grabin der gemütliche Ausklang stattfand.



Eine frohe und ruhige Weihnachtszeit und viel, viel Schönes für das neue Jahr 2015

wünschen die Kameraden aus Ehrenhausen!

*Für den Vorstand
Obmann Franz Spreitzer*

Der Ausblick am Pyramidenkogel ist atemberaubend

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

6 Spezialisten unter einem Dach!

- ★ Baumeister
- ★ Spengler
- ★ Zimmerer
- ★ Fassadenbauer
- ★ Dachdecker
- ★ Innenausbauer

Unser Baumeisterbetrieb bietet:
Massivhäuser, Zu- und Umbauten, Sanierungen, Qualitätshandwerk in Holzbau, Zimmerer, Spenglerei, Dachdeckerei, Trockenbau, Fassaden
Riedisser Holz und Dach Bau GmbH, 8071 Hausmannstätten, Hauptstr. 37

03135 - 49 995 • www.holzunddach.at

„Das Licht für helle Köpfe“

LED & Co

Tele: +43 (0)3135 / 99228
A. 8284 Hausmannst. 80
www.ledundco.at
office@ledundco.at

ZEIT für DICH

**AURA ESSENZEN
ASTROLOGIE
ALOE VERA
READING
REIKI**

SILVIA PEIN-MALLY

www.zeit-fuer-dich-praxis.at
Reichbauer Siedlung 480/12
8462 Gamlitz
0664 / 47 25 465

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



LOISIUM WINE & SPA RESORT

Am Schlossberg 1a
8461 Ehrenhausen
Tel. +43 3453 28800

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen





Klein, aber fein. Auch heuer haben wir uns sehr viel Mühe bei der Erstellung des Musikprogrammes und beim Aufbau und der Gestaltung der Stände gegeben. Gilt doch unser Augenmerk auch dahingehend, dass Musik, verbunden mit dem ganzen Ambiente, eine Einheit bilden soll. Vor allem der Magnum-Stand und die neu gebaute Whiskey-Bar wurden sehr bestaunt.

Spätestens dann, wenn alle Künstlerinnen und Künstler des zweitägigen Festivals gemeinsam auf der Bühne stehen und ihre Songs zum Besten geben, neigt sich ein immer

wieder erfolgreiches Folkfestival-Wochenende dem Finale zu. Immer mehr Gäste aus nah und fern erfreuen sich an den dargebotenen musikalischen und kulinarischen Gustostückerln. So waren wir sehr erfreut, dass einige Musikfans eigens aus der Schweiz und Italien angereist sind, um unserem Festival beizuwohnen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die fleißig bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben. Der Wettergott war uns diesmal gut gesinnt und so stand einem erfolgreichen Festival nichts im Wege. Slainte – wir sehen uns im nächsten Jahr!



Folkclub-Obmann Martin Wratschko gratuliert dem Barchef Wolfi Kaube zu seinem 40. Geburtstag



Ein unzertrennbares Team, wenn es um Döner und mehr geht - Andi Sauer und Viktor Wratschko

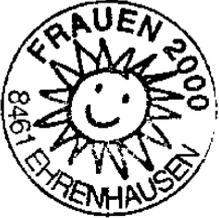


Schon der Eingangsbereich war sehr einladend ...



... und der Magnumstand hat alles übertroffen!

Frohe Weihnachten - Prosit Neujahr!

<p>Von starker Hand gebaut!</p>  <p>Zimmermeister Josef Lappi 8424 Gabersdorf 03452 82881 www.lappi.at</p> <p>50 JAHRE HOLZBAU</p> <h2>LAPPI</h2>	<p>wünscht allen Lesern</p>  <p>DIE KRAFT AM LAND</p> <p>Lagerhaus Gleinstätten- Ehrenhausen-Wies eGen</p>	<p>wünscht allen Kunden</p> <h2>TAXI NEUBAUER</h2> <p>Int. Transporte-Taxi 8461 Ehrenhausen Tel. 0 34 53 / 27 68 0664 161 4184</p>
<p>wünscht allen Kunden</p>  <p>Ihre Fachwerkstätte</p> <p>A-8462 Gamlitz, Steinbach 93 Tel.: 03453/ 33 40-0, Fax: 03453/ 33 40-4 www.ledinegg.at, info@ledinegg.at</p>	<p>wünscht allen Gästen</p>  <p>GASTHOF ZUR GOLDENEN KRONE</p> <p>JOSEF HALBWIRTH Gastwirth</p> <p>J. u. R. Halbwirth Hauptplatz 24, 8461 Ehrenhausen, Telefon: 03453/2640</p>	<p>wünscht allen Sportfreunden und Gönnern der</p> <h2>ESV Ehrenhausen</h2>
 <p>FRAUEN 2000 8461 EHRENHAUSEN</p>	<p>wünscht allen Lesern</p>  <p>KV KULTURVEREIN EHRENHAUSEN</p>	<p>wünscht allen Bewohnern</p>  <p>LAFARGE</p>
<p>wünscht allen Bewohnern unserer Löschgemeinde die</p> <h2>FF-Ehrenhausen</h2>	 <p>RESCH Tel.: 03453 5899</p> <p>Telefon: +43(0)3453-5899 Fax: +43(0)3453-5898</p>	<p>wünscht allen Lesern</p> <h2>Tischlerei Ulbel</h2> <p>8462 Gamlitz 114 Tel. 03453-2419 buero@tischlerei-ulbel.at</p>
<p>wünscht allen Lesern</p> <h2>Fliesen HRUBISEK & NIEDERL OG</h2>  <p>Mozartgasse 2 8430 Leitring Tel. Fax.: 03452 - 72 7 86 Mobil: 0664 - 222 377 9 Mobil: 0664 - 15 97 211</p> <p>www.fliesen-hrubisek-niederl.at</p>	<p>Aus die Maus!</p> <p>...und Ratten, Ameisen, Schaben, Motten, Wespen, verschiedene Käferarten etc.</p> <p>Wir bekämpfen Schädlinge in industrie-, Gewerbebetrieben und Privathaushalten schnell und effizient</p> <p>Erstberatung kostenlos!</p> <p>Anfrage und Preise unter: Tel.Nr. (+43) 0664/233 49 20 oder E-Mail: office@linner-hygiene.at Karl-Puntigam-Straße 35, 8480 Mureck www.linner-hygiene.at</p>  <p>LINNER Hygiene Schädlingsbekämpfung</p> <p>Unser Unternehmen steht für Diskretion, Kompetenz und Professionalität!</p>	



Mayito Rivera, die Stimme Kubas, heizte ordentlich ein!



Wo man singt, da lass' dich ruhig nieder!



Unser Druiden Herbert gab auch heuer wieder Tanzunterricht



Die Gruppe Woodenlegs aus Triest gab schön Gas!



Die Stimmung war wie immer ausgezeichnet!



Wolfi und Kurti Kaube hatten die Bar über

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



8225 Pöllau Gewerbepark 542 Tel. 03335/2642 Fax: DW-4
Mobil 0664/2250532 E-Mail: office@almerdach-turmarbeiten.at
www.almerdach-turmarbeiten.at

Steirisches Bier nach altüberlieferter
Brautradition

Sajacher
Schlößl-
Bräu

RB Gamlitz-Ehrenhausen - Jahresrückblick

Die **Raiffeisenbank Gamlitz – Ehrenhausen** kann dank ihrer ausgezeichneten Kundenbeziehung wieder auf ein gelungenes und sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.

„Unser Ziel ist es, das uns anvertraute Geld in der Region arbeiten zu lassen und somit die Wirtschaft und die Arbeitsplatzsituation in unserer Heimat zu stärken“, so **Diethard Sternad**, Filialleiter der Raiffeisenbank Ehrenhausen.

Wie im vergangenen Jahr konnten wir wieder zahlreiche Veranstaltungen unserer Vereine in den Gemeinden Ehrenhausen, Berghausen, Obervogau und Retznei unterstützen. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle die langjährige Partnerschaft mit den Kindergärten und Schulen in unseren Gemeinden.

FASCHING

Wie jedes Jahr stand am Faschingsdienstag in der Raiffeisenbank Ehrenhausen alles im Zeichen: „Narren feiern Namenstag“. Mehrere, zum Teil verkleidete Kunden, kamen in die Raiffeisenbank, um gemeinsam mit Krapfen, Saft und Wein zum „Namenstag“ anzustoßen.



1. SCHULTAG

Auch heuer hatten wir die Ehre, den Schulstart für viele Kinder in Ehrenhausen und Retznei mitzugestalten. Der Besuch unserer Kleinsten am ersten Schultag war für uns etwas ganz Besonderes! Jedem „Taferlklassler“ wurde zum Start ein mit tollen Präsenten gefüllter Sumsi-Rucksack überreicht.



MALWETTBEWERB

Da uns auch die Begleitung der Kinder während der Schulzeit sehr am Herzen liegt, veranstaltete die Raiffeisenbank Ehrenhausen für die Kinder der Volksschule Ehrenhausen, Volksschule Retznei sowie der Neuen Mittelschule Ehrenhausen, einen Malwettbewerb.

Die Gewinner und Gewinnerinnen erhielten Volleybälle, Hängematten und Zelte.



SCHOOL INVESTOR

Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Ehrenhausen nehmen auch heuer wieder am österreichweiten **Raiffeisen Online-Börsenspiel** teil. Mit einem fiktiven Startkapital von € 40.000,- können sie Wertpapiere zu Echtheitskursen handeln und versuchen, ihr Geld zu vermehren. Die geschicktesten Wertpapierprofis können Exkursionen, Sachpreise und Geldbeträge gewinnen. Durch das Spiel begleitet sie unsere Jugendclubbetreuerin, Frau **Verena Baumann**.



BAUSPAREN

Beim Bausparsommerspiel gewann Frau **Theresia Poschauko** aus Berghausen einen Saugroboter. Ab sofort erledigt dieser einen Teil ihrer Hausarbeit. Didi Sternad und sein Team gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Spaß damit!



SPARWOCHE

Vom 27.10. – 31.10.2014 boten wir unseren Kunden ein umfangreiches Programm. Für Unterhaltung der Kinder und Jugendlichen sorgten ein Clown, das Kinderschminken und unsere Sumsi.

Der Höhepunkt dieser Woche war natürlich die **Lange Nacht des Sparens**, wo wir mit Herrn **Johannes Wruss** von den „Lausern“ einen ganz besonderen Musiker begrüßen durften. Kulinarisch verwöhnten wir unsere Kunden mit Schwammerlsuppe und Sterz.

Als Dankeschön für unsere fleißigen Sparer wurden Produkte aus unserer Region überreicht. Beim Gewinnspiel wurden je zwei Karten für den Bauernbundball und Junkerball verlost. Die glücklichen Gewinner waren:

Hermine Pack aus Berghausen, **Robin Pototschnigg** aus Ehrenhausen und **Beate Elsnigg** aus Leibnitz.



Unsere Jugendclubbetreuer Frau Verena Baumann und Herr Andreas Lanzl luden unsere „jüngsten“ Sparer, Schüler der Volksschule Ehrenhausen zu einem Workshop ein. Spielerisch wurde das wichtige Thema Sparen mit unserer „nächsten Generation“ behandelt:



„Nach dem Motto: Jetzt sparen, um sich später was leisten zu können, arbeiteten die Kinder aktiv mit und hatten viel Spaß“, so Verena Baumann.

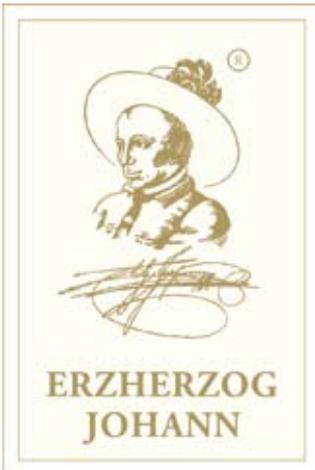


Wir bedanken uns bei all unseren Kunden, Firmen, Vereinen, Gemeinden, Schulen und Kindergärten für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2015!

Frohe Weihnachten!

Raiffeisenbank
Gamlitz - Ehrenhausen
Meine Bank im südsteirischen Weindland





Erzherzog Johann Weine

250 steirische Winzer. 1 starke Marke.

Eröffnung zweiter Bauabschnitt

Am 14. August fand die „Eröffnung“ des zweiten Bauabschnitts der Erzherzog Johann Weinkellerei mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Interessensvertretung und Anrainern statt.

Genau ein Jahr nach Eröffnung des ersten Bauabschnittes wurde in nur achtmonatiger Bauzeit der Keller mit ca. 3000 m² Grundfläche und einem Fassungsvermögen von rund 1,8 Millionen Liter fertiggestellt. Der Keller befindet sich auf einer Ebene und ist mit modernster Kellertechnologie ausgestattet. Die Verbundenheit zu Erzherzog Johann und der Steiermark wird unter anderem durch die grüne Kellerbodenfarbe zum Ausdruck gebracht.

Mit einem beeindruckenden Imagefilm der Erzherzog Johann Weine wurde der Festabend eröffnet. Moderatorin Mag. Barbara Denkmayr führte gekonnt und souverän durch den Abend. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der aparten Künstlerin Celine Roschek, welche mit ihrer Geige die Kellerräumlichkeiten in einen Konzertsaal verwandelte.

Bgm. Martin Wratschko brachte in seiner Festrede den Stolz und die Freude der gesamten Bevölkerung von Ehrenhausen über das gelungene Projekt zum Ausdruck. Nach dem Bau des Loisium Wine Spa Resorts Südsteiermark findet nun das interessante Betriebsgebäude der Erzherzog Johann Weinkellerei seine Fortsetzung in Ehrenhausen. Unser Ort erfährt durch die neu entstandenen Gebäude in touristischer und wirtschaftlicher Hinsicht eine enorme Aufwertung. Dem Unternehmen wünschte der Bürgermeister viel Erfolg und zahlreiche Auszeichnungen für die gekelterten Weine.

Frau Barbara Skergeth von der Birkenstube sorgte für das leibliche Wohl und unser Männergesangsverein Ehrenhausen untermalte den geselligen Abend mit Weinliedern. Die Weinblüten, ein Bläserensemble aus MusikerInnen des steirischen Weinlands, spielten bis in die späten Abendstunden und setzten damit der gelungenen Eröffnungsfeier das Pünktchen auf das I.

In den folgenden drei Tagen konnten zahlreiche Besucher bei fachgerechter Führung täglich zwischen 09.00 – 18.00 Uhr die neuen Kellerräumlichkeiten inklusive Abfüllraum und Lager besichtigen. Die Verkostung der erstklassigen Weine und Schaumweine in der hauseigenen Vinothek bildete dabei den krönenden Abschluss.



Schlüsselübergabe an den Geschäftsführer Ing. Peter Stelzl!



Ing. Peter Stelzl und sein erfahrenes Team



Die Eröffnungsfeier fand im neuen Weinkeller statt



Auch zahlreiche Nachbarn folgten der Einladung



Neueröffnungen - Jubiläen

Besonders freut es uns, dass auch heuer mit der **Weinbank** von Herrn Fuchs und Herrn Zach ein Betrieb neu eröffnet hat. Zwanzig Jahre **Bahnhoftreff Marko** wurden gefeiert und die **Bäckerei Schlauer** beging ihr fünfundzwanzigjähriges Bestandsjubiläum. Ins Haus Hauptstraße Nr. 30 ist Herr **Horst Narrat** mit seinem Installationsbetrieb von der Platscherstraße umgezogen.

Alles in allem kann man sagen, dass es eine sehr erfreuliche Entwicklung in unserer Gemeinde betreffend Betriebsneugründungen gibt. Im Namen der **ÖVP Ehrenhausen** wünschen wir allen Betrieben alles Gute und viele zufriedene Kunden bzw. Gäste!



Am 1. Oktober fand die Eröffnung der Weinbank statt



Bezirkshauptmann Dr. Manfred Walch und Bgm. Martin Wratschko besuchten den neuen Standort von Herrn Horst Narrat



Zwanzig Jahre Bahnhoftreff und fünfundzwanzig Jahre Bäckerei Schlauer - wir gratulieren herzlich!



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

Die Weinbank
Wirtshaus Restaurant Vinothek



Bankgeheimnisse

Unsere

Gerhard Fuchs und Christian Zach sind mit der Unterstützung von Winzer Manfred Tement „Die Weinbank“.

Ein gehobenes **Wirtshaus**, mit Gerichten, wie man sie aus vergangenen Zeiten kennt.

Ein **Restaurant** mit Fuchs-Klassikern und neuen Kreationen im Einklang mit dem südsteirischen Jahresrhythmus.

Eine **Vinothek** mit gereiften Lagenweinen und mietbaren Schließfächern.

Da sagen sich (und euch) Fuchs und Zach Guten Tag:

Wirtshaus: Mi.-Mo., 11.30-21.00 Uhr (Küchenannahme)
Restaurant: Do.-Mo., 12.00-13.30 Uhr sowie Mi.-Mo., 19.00-21.00 Uhr (Küchenannahme)
Vinothek: 10.00-18.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Die Weinbank
Wirtshaus Restaurant Vinothek

Hauptstraße 44 • A-8461 Ehrenhausen • T: +43 3465 22201
E-Mail: prostmahizeit@diweinbank.at • Web: www.diweinbank.at

Spezialdienstleister Bernhard Peinsipp expandiert

Vor 15 Jahren erlernte Bernhard Peinsipp in einem Großunternehmen unter Leitung des dortigen Prokuristen, Herrn Ing. Steiner, sowie seines damaligen Kollegen Friedrich Macher das Verbringen schwerer Güter. Im Jahr 2006 gründete er sein eigenes Unternehmen mit diesem Dienstleistungsschwerpunkt. Was er als Zwei-Mann-Betrieb in Form eines Einzelunternehmers begann, wird seit 2010 in Form einer GmbH, deren Gesellschafter und Geschäftsführer Herr Peinsipp selbst ist, geführt. Die bisherigen Mitarbeiter Herbert Obruly und Günter Baumann bekamen heuer personelle Verstärkung durch Jürgen Grabler und Michael Koch. Als „Konsulent bei schwierigen Aufgaben“ fungiert Herr Friedrich Macher. Für die korrekte Büroarbeit zeichnet seit sieben Jahren Frau Erika Kemmetmüller verantwortlich. Ab Februar 2015 wird das Team durch Frau Marianne Schwarz verstärkt. Mit Zufriedenheit kommentiert Bernhard Peinsipp dessen Expansion und nennt auszugsweise die Firmen Magna Steyr, Roto Frank, Lafarge und TKV als dessen Auftraggeber. Auch Aufträge in der DDR, in Bosnien und Ungarn wurden bereits ausgeführt.



Foto: v.l.n.r. (sitzend) Marianne Schwarz, Friedrich Macher, Erika Kemmetmüller (stehend) Herbert Obruly, Jürgen Grabler, Bernhard Peinsipp, Michael Koch, Günter Baumann.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

Raiffeisenbank Gamlitz fördert regionale Wirtschaft



Aufgrund der wiederholten Presseberichte teilen wir Ihnen folgendes mit:

Im Leitbild unserer Raiffeisenbank haben wir verankert, dass wir für die Menschen in der Südsteiermark der beste Partner in Finanzangelegenheiten sein wollen.

Aus diesem Grund vergeben wir Kredite nur an die regionale Wirtschaft und an private Haushalte im Inland.

Wir haben keine Kredite an kroatische Staatsbürger vergeben und haben dies aus geschäftspolitischen Gründen auch in Zukunft nicht vor.

Es gibt bei uns im Hause keine Risikogeschäfte mit dem benachbarten Ausland.

Wir danken Ihnen in diesem Zusammenhang für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg für 2015!



Frauen 2000

Die Jahreshauptversammlung des Vereins **Frauen 2000** fand am 20. März im Bahnhoftreff Marko statt. Obfrau Andrea Steingruber hielt eine Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr und es wurde mit den Mitgliedern über mögliche Unternehmungen beraten. Die nun schon traditionelle Fahrt ins Casino Mond wurde wieder im April durchgeführt und wird auch im nächsten Jahr wieder gerne angeboten werden.

Beim Zielfest des WelschLaufs waren wir heuer wieder mit unserem Kuchenstand vertreten. Ein Dank gilt allen, die Mehlspeisen beigesteuert und uns somit unterstützt haben. Noch im Mai haben wir einen Kochkurs mit Haubenkoch Philip Prodinger vom Schlosshotel Seewirt auf der Turracherhöhe angeboten. Die TeilnehmerInnen waren von seinen Kochkünsten sehr begeistert und konnten sich auch gleich beim viergängigen Menü stärken.

Im Juli unternahmen wir einen Tagesausflug in die Oststeiermark mit kulinarischem Schwerpunkt. Unsere erste Station war die „Vulcano-Schinken-Manufaktur“ in Auersbach. Nach einer interessanten Führung konnten wir uns an Ort und Stelle von der guten Qualität des Vulcano-Schinkens überzeugen. Das zweite Ziel führte uns nach Riegersburg

zur „Gölles-Manufaktur“. Feine Essige, edle Brände und fruchtige Liköre wurden uns zur Verkostung angeboten. Das Mittagessen nahmen wir in Hatzendorf ein, bevor es dann weiter zur letzten Station, dem weltbekannten „Zotter Schoko-Laden-Theater“ ging. Nach der Verkostungstour besuchten wir noch den „Essbaren Tiergarten“, danach traten wir die Heimreise an.

Am 26. Oktober, dem Nationalfeiertag, wurde gemeinsam mit dem ESV und der FF Ehrenhausen gewandert. Am 15. November wurde in der Küche der NMS Ehrenhausen „Wild“ gekocht unter fachkundiger Anleitung von Frau Ing. Gabriele Gründl. Ende November wurden wieder wie jedes Jahr vor dem Pfarrhof Adventkränze gebunden.

Die Aktivitäten im Vereinsjahr enden mit der Mitgestaltung und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier der Marktgemeinde Ehrenhausen, die von Mitgliedern unseres Vereins unterstützt wird.

Wenn auch Sie Mitglied beim Verein **Frauen 2000** werden wollen, dann kontaktieren Sie bitte unsere Obfrau Andrea Steingruber unter der Nummer 0664/4083867. Jeder ist herzlich willkommen!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein schönes, gesundes und glückliches Neues Jahr!



Die Führung in der „Gölles-Manufaktur“ war sehr aufschlussreich



Die Verkostung der Edelbrände im schönen Kellergewölbe



Irene Elsnig, Helmut und Christoph Sturm sind aufmerksame Zuhörer



Fachkundige Anleitung beim gemeinsamen Kochen



Eine kleine Stärkung zwischendurch darf nicht fehlen!



Auf einen gelungenen Kochkurs wurde angestoßen!



Musikverband Ehrenhausen

Das Jahr 2014 – das Jahr zwei nach der Inbetriebnahme unseres Musikheims – war im Großen und Ganzen ein Musikjahr wie jedes andere auch. Auftritte für unsere Kirche wie zum Beispiel beim Pfarrfest, Auftritte beim Welschmarathon, bei der Eröffnung der Herbstfeste, für die Kameraden bei der Messe und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, jetzt in der Weihnachtszeit bei diversen Anlässen und unser diesjähriges Adventkonzert, bei dem wir wieder einen Chor eingeladen haben – diesmal den Chor „Stimmig“, der uns dabei unterstützte.

In diesem Jahr traten wir aber auch bei einer Marschwertung an, heuer im Musikbezirk Radkersburg, in Mureck. Unserer Kapelle ist dabei ein sensationeller Erfolg gelungen – wir erhielten mit über 93 Punkten die weitaus beste Bewertung aller angetretenen Kapellen! Mit diesem Erfolg sind wir unserem dritten „Steirischen Panther“ ein großes Stück näher gekommen, aber auch unserer möglichen ersten Robert Stolz Medaille – der höchsten Anerkennung von Seiten des Landes Steiermark, die einem Musikverein verliehen werden kann. (Für diese Medaille sind drei Wertungen hintereinander mit zusammen mindestens 270 Punkten erforderlich!)

Diesen Artikel möchte ich aber auch in eigener Sache nutzen: Bei der nächsten Jahreshauptversammlung im Februar 2015 werde ich als Obmann des Musikvereins des Gemeindeverbandes Ehrenhausen nach fast 15 Jahren zurücktreten. Es waren für unseren Verein die 15 Jahre von der Stunde Null bis zum heutigen Tag – von der Gründung unseres Vereins im Juni 2000 über die Einkleidung mit unserer wunderschönen Tracht bis hin zum Bau unseres Musikheims, es war die Zeit wo musikspielende Kinder zu gut ausgebildeten erwachsenen MusikerInnen heranwuchsen, es war die Zeit, wo die Kinder und Jugendlichen eine Führung durch Erwachsene benötigten bis heute, wo die Kinder von damals junge Damen und Herren geworden sind, die selbst bestens in der Lage sind, für das Gedeihen eines Vereins zu sorgen.

So war es für mich eine logische Konsequenz, der jungen Generation den Platz freizumachen, um die Geschicke des Vereins in ihre Hand nehmen zu können.

Ich möchte mich am Ende meiner Zeit als Obmann bei Ihnen allen bedanken, bei allen, die von Anfang an an uns geglaubt haben, uns unterstützt haben, Privatpersonen wie Unternehmen und Betriebe, obwohl unsere Gegenleistung anfänglich natürlich nicht berauschend sein konnte – heute aber, denke ich, beweisen wir mit jedem Auftritt, dass Ihre Vorschusslorbeeren keine Fehlinvestitionen waren, sondern eine Investition in einen tollen Klangkörper, der auf einem hohen Niveau Blasmusik spielt.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Verantwortlichen unserer Mitgliedsgemeinden für die gute Zusammenarbeit bedanken, für ihr Vertrauen, für ihre großartige Unterstützung von politischer Seite – namentlich bei den Bürgermeistern Hans Rauscher, LAbg Detlef Gruber, Gerhard Preglau, Franz Feldbacher und bei unserer Gemeinde, - in der Gründungsphase Franz Spreitzer - danach unserem derzeitigen Bürgermeister Martin Wratschko.

Ich danke Ihnen allen für die Zeit, die Energie, die Zuwendungen, die Sie unserem Musikverein gewidmet haben (Tracht und Musikheim!!) und vor allem auch für die vielen Gespräche auf Augenhöhe.

Für mich war es eine schöne, interessante, teilweise auch anstrengende Zeit, die ich um nichts in der Welt missen möchte!

Unterstützen Sie bitte den Verein auch weiterhin so toll wie bisher!

Danke nochmals!

Letztmals mit musikalischem Gruß
Karl Reger
Obmann



Jugendorchesterprobe



Auch eine Pause muss sein!



Hoch lebe unsere Braut Raffaella Trunk!



Teilnahme an der „Cold Water Challenge“



Probe im Stauderhof!



Frühschoppen beim Weingut Trierenberg



Beim Erzherzog-Johann-Weinfest



Adventkonzert in der Pfarrkirche Ehrenhausen

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Café
ROSI'S
RUMPELKAMMER

8461 Ehrenhausen 28
Tel. 0 34 53 / 29 94





FF Ehrenhausen

Der spektakulärste Einsatz des heurigen Berichtsjahres war zu Jahresbeginn der einsetzende Eisregen und die damit verbundenen Auswirkungen. An dem besagten Wochenende wurden wir ununterbrochen zu Einsätzen gerufen. In den meisten Fällen mussten umgestürzte Bäume beseitigt werden. Bedingt durch die vielen Stromausfälle und das Ausmaß der Umweltschäden waren wir sehr gefordert. Eine Woche vor den Weinfesten machte uns dann ein Italtief mit einsetzendem Dauerregen schwer zu schaffen. Unzählige Sandsäcke wurden herbeigeschafft und zahlreiche Keller mussten ausgepumpt werden. Der Einsatz für den Hochwasserschutz dauerte den ganzen Tag an, bis dann endlich der Regen nachließ. Ohne das Rückhaltebecken wären die Schäden durch das Hochwasser sicher größer ausgefallen.

Am 22. März 2014 fand die alljährliche Jahresweherversammlung der **FF Ehrenhausen** im Rüsthaus statt. HBI Johann Eggenhofer berichtete der Vollversammlung von einem einsatzreichen Jahr. Neben den zahlreichen technischen Einsätzen musste die FF Ehrenhausen auch zu einem Brandeinsatz beim Anwesen Gallunder in Wielitsch ausrücken. Alle Einsätze konnten unfallfrei durchgeführt werden. HBI Johann Eggenhofer sprach allen Kameraden und Beauftragten seinen Dank aus. Ehrengast ABI Friedrich Partl überbrachte die Grüße des Bezirksfeuerwehrkommandos und berichtete von Erneuerungen im Feuerwehrwesen. Er gratulierte dem Kommando Ehrenhausen zu ihrer Mannstärke und damit verbunden zur starken Einsatzbereitschaft und Schlagkraft. Zu Feuerwehrmännern konnten PFM Tobias Harkamp, PFM Rene Schlauer, JFM Georg Neubauer und JFM Valentin Wratschko angelobt werden.

Bgm. Martin Wratschko sprach im Namen der gesamten Bevölkerung den Feuerwehrmännern seinen Dank aus, für die freiwillige Bereitschaft, zum Wohle des Löschverbandes im Einsatz zu stehen. LM Alois Weiner und HFM Klaus Stauder wurden vom Bezirksfeuerwehrkommando für besondere Verdienste geehrt. Besonders hervorzuheben ist, dass alle Jungfeuerwehrmänner beim jährlichen Wissenstest unter Leitung von LM Alois Weiner erfolgreich abgeschnitten haben.

Vom 26. - 27. April fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug nach Kärnten statt. Am ersten Tag besichtigten wir die Hirterbrauerei und anschließend erkundeten wir die Stadt Friesach, wo wir an einem unvergesslichen Rittermahl teilnahmen. Am nächsten Tag wurden wir von den Mitgliedern

der FF Velden am Wörthersee erwartet. Nach einer Besichtigung des FF-Depots wurden wir zu einer Bootsfahrt mit dem Feuerwehrboot auf dem Wörthersee eingeladen. Auf der Heimreise kehrten wir noch beim bekannten Gasthaus Mocharitsch in Griffen ein.

Im heurigen Jahr haben wir unseren Plan, einen neuen Küchen- und Getränkeanhänger zu bauen, in die Tat umgesetzt. Um dem mühsamen Auf- und Abbauarbeiten bei den diversen Festen ein Ende zu setzen, wurde seitens der Kameraden beschlossen, zwei fix eingerichtete Anhänger anzufertigen, welche voll ausgestattet jeweils als Küche und Getränkeausschank dienen sollen. In unzähligen Arbeitsstunden wurde an der Umsetzung gearbeitet. Zum ersten Mal kamen die Anhänger beim Welschlauf zur Zufriedenheit aller zum Einsatz. Die Anhänger können bei Interesse auch von anderen Vereinen angemietet werden.

Unser alljährliches Sommerfest erfreute sich auch wieder eines großen Zuspruches. Auf diesem Wege möchten wir uns bei all unseren Gästen für ihren Besuch herzlich bedanken. Die Teilnahme an den Weinfesten im Herbst stand ebenfalls auf unserem alljährlichen Festeinsatzplan.



Gefährlicher Einsatz bei Eisregen in der Ottenbergstraße

Am 24. Dezember führen wir wieder die Aktion „Friedenslicht“ in der Zeit von 9.00 bis 12.00 im FF-Depot durch, bei der wir Sie zu einem guten Becher Glühwein willkommen heißen dürfen.

Im Namen der FF Ehrenhausen darf ich Sie bitten, uns weiterhin die Treue zu halten und unserer Einrichtung gut gesinnt zu bleiben.

*Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen Ihr
Feuerwehrhauptmann Johann Eggenhofer*



Holen Sie das Friedenslicht aus Bethlehem



*Am 24. Dezember von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im FF-Depot Ehrenhausen!
Laternen können bei der Ausgabestelle käuflich erworben werden!*



*FM Reinhard Kaube mit dem zukünftigen
Feuerwehrmann Lukas Eggenhofer*



*Die Kameraden bergen einen Schwerverletzten bei der
Bahnstrecke Richtung Spielfeld*



Hochwassereinsatz am 13. September in der Erzherzog-Johann-Promenade!



Die neuen Küchen- und Getränkeanhänger im Einsatz beim Welschlauf



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Maschinenverleih & Erdbewegung
Lanzl Alexander GmbH
Eckberg 60, 8462 Gamlitz
Mobil: 0664 - 524 71 62
E-Mail: Transporte.Lanzl@gmx.at





Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



6 Spezialisten unter einem Dach!

- ★ Baumeister
- ★ Spengler
- ★ Zimmerer
- ★ Fassadenbauer
- ★ Dachdecker
- ★ Innenausbauer



Unser Baumeisterbetrieb bietet:
 Massivhäuser, Zu- und Umbauten, Sanierungen, Qualitätshandwerk in
 Holzbau, Zimmerei, Spenglerei, Dachdeckerei, Trockenbau, Fassaden
 Riedisser Holz und Dach Bau GmbH, 8071 Hausmannstätten, Hauptstr. 37

03135 - 49 995 • www.holzunddach.at



**Versicherungsagentur
 Mally & Pein OG**

Telefon 03453 25 77 6
www.mally-pein.allianz.at



*Erfolgreich sein und Gutes tun
 ist eine runde Sache.*



Schon im Gründungsjahr 1825 hat sich die Steiermärkische Sparkasse ihrer gesellschaftlichen Verantwortung für die Menschen in den Regionen, in denen sie tätig ist, verschrieben. Auch heute gilt: Was zählt, sind die Menschen. Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2015. Unseren Kunden danken wir für ihr Vertrauen und ihre Treue.

Steiermärkische
SPARKASSE
 Was zählt, sind die Menschen.



Die Firma Mario´s Feuerwerke wünscht allen
 ein frohes Weihnachtsfest und einen
 guten Rutsch ins neue Jahr!
 0664/3239921
www.marios-feuerwerke.com



HORST NARAT
 Installations-Meisterbetrieb
 Gas • Wasser • Heizung

24 Stunden-Notdienst!
 Tel.: 0664/46 49 846

8461 Ehrenhausen • Hauptstraße 30
 Tel. + Fax: 03453/20457 • Mobil: 0664/46 49 846
 e-mail: horst.narat@aon.at



BM Alfred Hammer und V Ernst Gutjahr kontrollieren den Hirter-Bier LKW!



Ritteressen in Friesach!



Gruppenfotos bei der FF Velden beim Feuerwehorausflug



Bootsfahrt auf dem Wörthersee



FM Reinhard Kaube feiert seinen 50er!



Unsere Jungfeuerwehrmänner bei der Jahreswehrversammlung



LM Alois Weiner und OFM Klaus Stauder wurden ausgezeichnet

Eisschützenverein Ehrenhausen

Ein großer Wunsch wird wahr!

Nachdem die in die Jahre gekommene Stockbahn aufgrund von Senkungen und daraus resultierenden Unebenheiten für den Stocksport nicht mehr optimal geeignet war, entstand vor einiger Zeit der Wunsch zur Erneuerung der desolaten Bahn. Im Zuge der Schulhofsanierung konnte in mehreren Bauberatungen eine Lösung für unser Anliegen gefunden werden. Gemeinsam mit der Gemeindeführung wurde der Entschluss gefasst, die Stockbahn zu erneuern und im Schulhof an einer anderen Stelle zu situieren. In diesem Zusammenhang möchten wir uns im Namen des Vereines bei der Gemeindeführung bedanken. Wo immer wir konnten, haben wir uns eingebracht und versucht, mit Eigenleistung mitzuhelfen. Ein Dank gilt auch Herrn Bernhard Peinsipp, welcher mit seinem fachkundigen Wissen und seinen Werkzeugen bei der Versetzung unserer Container eine große Hilfe war. Vor allem beim Abbinden bzw. Aufstellen des Dachstuhls konnten wir durch unseren Einsatz und unsere Mitarbeit die Entstehungskosten niedrig halten. Mit dem Neubau der Stockbahn konnten wir ein großes Herzensanliegen in die Tat umsetzen. Allen Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Der Eisschützenverein Ehrenhausen wird auch in den kommenden Jahren bemüht sein, mit seinen Mitgliedern neben dem Stocksport gesellschaftliche Aktivitäten für Jung und Alt durchzuführen. Ob Maskenschießen oder gemeinsamer Wandertag, wir tragen gerne etwas zum Vereinsleben in unserem Ort bei. Auch das Maibaumaufstellen gehört zu unseren Vereinsaufgaben. Viele fleißige Hände helfen alljährlich beim Schnitzen mit. Das Aufstellen des Maibaumes soll Segen für unseren Ort bringen und uns vor Unheil und Unwetter schützen. Die Pflege dieses Brauchtums liegt uns sehr am Herzen. Allen Menschen, die unsere Veranstaltungen beim Maibaum-Aufstellen bzw. Umschneiden besucht haben, sei mein Dank ausgesprochen.

Jeder, der dem Stocksport etwas abgewinnen kann, ist bei uns auch gerne gesehen und herzlich eingeladen, mitzumachen. Wir treffen uns jeden Mittwoch um 17.00 Uhr beim Vereinshaus bzw. unserer Stockbahn neben der Schule. Auf diesem Wege möchte ich mich bei all unseren Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit bedanken und mit den nachstehenden Bildern einen kleinen Überblick über das abgelaufene Jahr geben.

Ihr Obmann Alois Weiner



Ein Obmann muss viel Last tragen können



Das Geburtstagskind Reini Kaube lebe hoch!



Heuer hatte der Maibaum gleich zwei Wipfel

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Stadt Raum Umweltplanung
Radetzkystraße 31/1
8010 Graz

+ 43 (0) 316 72 42 22 – 0
+ 43 (0) 316 72 42 22 – 4





Ein guter Obmann kann auch gut kehren



Dank Bernhard Peinsipp konnten die Container versetzt werden



Auch Lukas Eggenhofer half fleißig mit!



Die Arbeiten bei der neuen Stockbahn gingen gut voran!



Der Kran nahm uns die schwere Arbeit ab!



Edi und Hari sind konzentriert im Einsatz!

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



*Extra-Nah&Frisch-Markt
„Unser Kaufhaus
in Ehrenhausen“*

*8461 Ehrenhausen, Hauptplatz 26
Tel. 0 34 53/45 41*



Pro-Nano Oberflächenversiegelung -
Herbert Neubauer
Gamlitzerstrasse 283,
8461 Ehrenhausen
Tel.: 0664/2065380
E: office@pro-nano.at

Magische Kunst – Farben des Lichts



So lautete der Titel einer gelungenen Ausstellung der Künstlerin **Monika Herzfeld** im Georgischlössl Ehrenhausen. Monika Herzfeld, eine gebürtige Ehrenhausenerin, besser bekannt unter ihrem Mädchennamen Monika Brandner, ist in Berlin als Heilpraktikerin und als Künstlerin tätig. Vor zwei Jahren begann sie, einem inneren Aufruf folgend, mit der Malerei. Mittlerweile hat sie ihr eigenes Markenzeichen Mo Herz Design kreiert.

Die Besucher der Ausstellung konnten in die Welt der Farben und Formen von Monika Herzfeld in eine andere Dimension eintauchen. Farben haben für sie die Eigenschaft, ohne Zensur direkt in die Seele vorzudringen und diese in Schwingung zu versetzen. Geschichten von magischen Innenwelten, Kraftwesen und Quellen der Natur wurden erzählt...

Mittlerweile zählen Kunstliebhaber, Kenner und Freunde zu ihren begeisterten Kunden.

Auf diesem Wege wünschen wir Monika Herzfeld weiteren künstlerischen Erfolg bei ihrem Schaffen!



Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr.
Ihre Familie Haring.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen



Platscherstraße
8461 Ehrenhausen
0699/11663017



Reisebüro
Waltraud Schreiner
03453/21962
0660/3786393
8461 Ehrenhausen 29

Mobile Meisterfriseurin & Visagistin



Elisabeth
SCHREINER
Hauptstrasse 29
8461 Ehrenhausen

E-Mail: hairstyleforu@gmx.at
Tel. 0664/1814394



Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück im neuen Jahr
wünschen allen Gemeindebürgern
die ÖVP-Ortsparteileitung und
Gemeinderäte,
der Bürgermeister Martin Wratschko,
der Bezirksparteiobmann,
Bgm. Peter Tschernko und
Landeshauptmannstellvertreter
Hermann Schützenhöfer





Kulturplattform Ehrenhausen



Der zukünftige Schwerpunkt des KVe für ein reges Kulturleben in Ehrenhausen an der Weinstraße wird auf Veranstaltungen mit nationalen und internationalen Künstlern gelegt werden. Es wurde in der Vergangenheit auch schon fleißig Erfahrung gesammelt!

Von Herbst 2013 bis heute ist es dem KVe gelungen, viele Veranstaltungen auch mit internationaler Besetzung erfolgreich in Ehrenhausen etablieren zu können.

Ein paar Beispiele dafür waren:

„Gestatten Johann“ – ein Theaterprojekt mit Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschule Ehrenhausen – Autorin dieses Stückes ist Emmy Kapper-Melchiori

„Farkas entdeckt Amerika“ – Lesung aus dem Tagebuch v. Karl Farkas mit Künstlern aus Wien



„Sommer-Konzert“ – Auszug aus „Modus 21“ gegründet von Verena Nothegger und Erich Polz jun. – im Genussregal - Vinofaktur

„Mozart in Vollendung“ – krönender Abschluss mit den Grazer Philharmonikern – Dirigent Achim Holub – am Klavier Nick van Bloss, beide aus London, und Sopranistin Szilvia Totpal aus Budapest

Alle Veranstaltungen waren gut besucht und fanden großen Zuspruch!



Dirigent Achim Holub und Sopranistin Szilvia Totpal

Auch für 2015 haben wir wieder ein sehr anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm erstellt!

14. März: Beginn 16:00 Uhr im Nannerl G'wölb Erzherzog Johann Weine, Ehrenhausen Wiederaufführung „**Gestatten, Johann**“ - eine Reblaus auf der Suche nach ihren Wurzeln

Aufführung mit der NMS Ehrenhausen - unser Beitrag für 60 Jahre Südsteirische Weinstraße!

14. März: Beginn 19:30 Uhr „**Vorletzte Worte**“ Lesung mit Joesi Prokopetz aus Wien im LOISIUM Wine & Spa, Ehrenhausen

11. April: Beginn 19:30 Uhr „**Alltagsgschichten & Heiratssachen**“ Oper & Kabarett aus Graz im LOISIUM Wine & Spa, Ehrenhausen

23. Mai: Beginn 20:00 Uhr „**Klassik in Ehrenhausen**“ – Beethoven-Konzert mit Stars aus London im LOISIUM Wine & Spa, Ehrenhausen

26. Juni: Beginn 19:30 Uhr „**Frauenzimmer**“ Lesung - Mirella Kuchling - Musik (Soul/Pop) Jasmin Louis - Duo - im Nannerl G'wölb Erzherzog Johann Weine, Ehrenhausen

17. Oktober: Beginn 20:00 Uhr Die „**Gloria Singers**“ - Revue Abend mit Stars aus Budapest im LOISIUM Wine & Spa, Ehrenhausen

Alle Infos und Termine sowie Kartenpreise können unter www.ernhvs.at eingesehen werden! Auskunft telefonisch – unter 0676/ 570 76 89 - Christine Rauch
Unser Terminkalender 2015 wird auch im Schaukasten am Marktplatz beim Stauderhaus ausgehängt!

Historisches:

Der KVe hat eine Marmortafel mit Inschrift am Franzosen-Kreuz in Weinleiten anbringen lassen. Die Kosten von Euro 800,- wurden mit dem Gewinn vom Mozart-Konzert abgedeckt. Der KVe bedankt sich auch bei der Gemeinde für die beginnende Sanierung des Getreide-Speichers.

Der KVe wünscht allen Lesern eine ruhige Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr!

Mit kulturellen Grüßen von der „Kulturplattform-Ehrenhausen“

Christine Rauch
Obfrau



Sommerkonzert im Genussregal

MGV Ehrenhausen

Das Sängerjahr 2014 stand ganz im Zeichen des 95jährigen Bestandsjubiläums.

Gestartet wurde das heurige Jahr mit dem traditionellen Jahresrückblick im Gasthaus Tscheppe an der Weinstraße.

Im Frühjahr umrahmten wir gesanglich einige Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse und Eröffnungen (Hotel Vincent). Anfang Juni gastierte das Doppelsextett mit zwei Auftritten auf Einladung der Firma Gruber Reisen wieder einige Tage im Hotel Bretanide auf der Insel Brac in Kroatien.

Ebenfalls im Juni brachte das Doppelsextett beim Buschenschank Tinnauer zum dritten Mal den „Singenden Weinberg“ zum Klingen. Bei lauschigen Abendtemperaturen und einem atemberaubenden Sonnenuntergang konnten wir die zahlreichen Gäste in eine herrliche Sommernachtsstimmung versetzen.



„Singender Weinberg“

Am letzten Wochenende im Juni fand eines der beiden Highlights in unserem Sängerjahr statt. Wir unternahmen gemeinsam mit unseren Männerchorfreunden aus Matrei, Gumpoldskirchen und Stammersdorf eine musikalische Rundreise auf der Südsteirischen Weinstraße, veranstalteten unseren Festakt im Stauderhof und feierten mit einem Hochamt in der Pfarrkirche Ehrenhausen unser 95jähriges Bestandsjubiläum.

Gemeinsam verbrachten wir zwei Tage lang mit viel Musik, guten Freunden, Wein und Gesang. Dieses Wochenende wird allen Teilnehmern, Gästen und helfenden Händen noch lange in Erinnerung bleiben.



„95 Jahrfeier - eine musikalische Rundreise auf der Weinstraße“

Im August umrahmte der MGV Ehrenhausen mit einem bunten Liederstrauß die Eröffnung der neugestalteten Erzherzog Johann Weinkellerei.

Bei den Erzherzog Johann Herbstfestwochenenden im September war der MGV wieder mit einem Weinstand vertreten. Nach der gesanglichen Umrahmung der Eröffnungsfeier verwöhnten wir die zahlreichen Gäste mit ausgezeichneten Weinen aus der Südsteiermark und unsere Lieder erklangen bis in die späten Nachtstunden.

Im Oktober gab es einen Auftritt im Rahmen des „Netzwerktreffen des Führungskräftelehrganges“ der Arbeiterkammer Steiermark im Hotel Loisium in Ehrenhausen. Nach dem Konzert hatten wir die Möglichkeit mit Spitzenfunktionären der Arbeiterkammer und des ÖGB wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Im Oktober durften wir auch den Festakt „60 – 20 – 10“ der Marktgemeinde Lebring /St. Margarethen gesanglich umrahmen.

Am 21. November fand das langersehnte Wiedersehen mit unseren Freunden aus Hamburg, dem Seemannschor „De Tampentrekker“ statt. Im Rahmen unserer Großveranstaltung „Bunter Abend“ luden wir unsere Freunde aus dem Norden Deutschlands zu uns ein.

Neben einem gemütlichen, gemeinsamen Abend im Buschenschank Gallunder an der Weinstraße sowie einer Führung in der Ölmühle der Familie Kiendler in Ragnitz



Der Seemannschor „De Tampentrekker“

mit Verkostung einer Kernöleierspeise, war natürlich das gemeinsame Konzert im FZZ Ehrenhausen der Höhepunkt im heurigen Jubiläumsjahr. Vor ausverkauftem Haus mit 700 Zuhörern gaben wir gemeinsam auf der Bühne Vollgas und konnten dem Publikum einen unvergesslichen Abend bieten.

Am Sonntag nach dem Konzert verbrachten wir auf Einladung unserer Fahnenpatin Pipi Wagner und ihrem Gatten Günther noch einige sehr angenehme Stunden mit unseren Hamburger Freunden im Hotel Loisium.

Trotz der zahlreichen Auftritte im heurigen Jahr konnten wir auch unsere langerwartete neue CD mit dem Titel „Liebe, Wein und Himmlisches“ fertigstellen.

Die Präsentation der neuen „Silberscheibe“ wird im Frühjahr 2015 stattfinden.

Auch in der Adventzeit wird es um den MGV Ehrenhausen nicht leise. Adventkranzweihe in Zieregg, Adventmarkt im Weingut Georgiberg, Auftritt im Altersheim Gamlitz, Auftritt beim Adventkonzert in Groß St. Florian und vor allem das traditionelle Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Ehrenhausen am 23.12. mit Beginn um 19.00 Uhr stehen noch vor der Tür.

Der MGV Ehrenhausen bedankt sich bei allen Freunden, Sponsoren, Förderern, Zuhörern, Gästen ... für die erwiesene Treue und wünscht Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute für 2015 und wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Schriftführer Matthias Prumofsky



Die 95-Jahrfeier im Stauderhof lockte viele Besucher nach Ehrenhausen



Taufe am Weinberg



Musikalischer Standbetrieb



Der Seemannschor „De Tampentrekker“ und der MGV Ehrenhausen sangen gemeinsam beim Bunten Abend

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen

WEINGUT

TEMENT
SÜDSTEIERMARK

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
7:30 - 18:30 Uhr
durchgehend
Samstag
7:30 - 17 Uhr

Die saubere Lösung!

ANNAHMESTELLE
Clean
Kleiderreinigung-Reparatur

Der Feuerwehrausstatter

PFEIFER

8430 Leibnitz
Bahnhofstr. 32
www.feuerwehrbekleidung.at

Tel. 0 34 52 | 822 34-0

SCHÖFFMANN - BÖDEN

Verlegen - Schleifen - Versiegeln - Reparaturen

W. Schöffmann

A- 8423 Vogau Tel & Fax: 0 34 53/ 40 673
Lindenstrasse 37 mobil: 0 664/ 45 28 569
E-mail: info@schoeffmann-boeden.at
www.schoeffmann-boeden.at

Frohe Weihnachten - Prosit Neujahr!

<p><i>wünscht allen Lesern</i></p>  <p>DIE KRAFT AM LAND Lagerhaus Gleinstätten- Ehrenhausen-Wies</p>		<p><i>wünscht allen Bewohnern</i></p>  <p>An der Mur 2a Tel.: 03453 / 3001 E-Mail: hoedl.spenglerei@aon.at</p> <p>8461 Vogau Fax: 03453 / 3001-4 www.spenglerei-hoedl.at</p>
<p><i>wünscht allen Gästen</i></p> <p>Buschenschank</p> <p>STAUDER</p> <p>Weinbau 8461 EHREHAUSEN Tel. 0 34 53 / 25 32</p>	<p><i>wünscht allen Lesern</i></p> <p>Hofladen</p> <p>Fam. Pechtigam Zehensdorf 20 8092 Mettersdorf am Saßbach Telefon: 03477/2458 Mobil: 0676/7362458</p>	<p><i>wünscht allen Gästen</i></p>  <p>STEINBERGHOF Weingut Firmenich, Vinothek - Buschenschank - Schnapsbrennerei, Wielitsch 62, A-8461 Berghausen, Tel: +43 (0)3453 /2435</p>
<p><i>wünscht allen Kunden</i></p> <p>KLEIDERREINIGUNG</p> <p>Erika KONRAD</p> <p>8461 Ehrenhausen Tel.: 0 34 53 / 23 27</p>	<p><i>wünscht allen Lesern</i></p> <p>Salon Höfler 8461 Ehrenhausen, Hauptstraße 23 Tel. 0 34 53 / 25 75</p>	<p>wünscht allen Mitgliedern und Bewohnern von Ehrenhausen der</p> <p>Vorstand des ÖKB Ortsverband Ehrenhausen</p>
<p><i>wünscht allen Bewohnern</i></p>  <p>TANKBAU Ges.m.b.H. Gamlitzer Straße 126 · A-8461 Ehrenhausen · Tel. (03453) 2265 E-Mail: office@muehlfellner.at · www.muehlfellner.at · Fax (03453) 4107</p>	<p><i>wünscht allen Kunden</i></p>  <p>HOLZBAU • BÄNDSTÜHLE • INNENAUSBAU 8091 Jägerberg, Graasdorf 75 Tel.0318441182, Fax:03453 Mobil: 0664731 49 909 www.lueckl-schachner.at lueckl@lueckl-schachner.at</p>	<p><i>wünscht allen Lesern</i></p>  <p>Christian Szüsz Ottenbergstrasse 59 8461 Ehrenhausen</p> <p>Tel: 0676 / 4145595 Fax: 03453 / 20695 e-mail: cszuesz@gmx.at</p> <p>Trockenbau ♦ Montage ♦ Handel</p>
 <p>NORIS Feuerschutzgeräte GmbH Baumkircherstraße 2 A-8020 Graz +43 (0)316/71 18 21</p>	<p><i>wünscht allen Kunden</i></p>  <p>Christian's Brot-Loch'n Verkauf-Snackbar-Café Bürgerwaldgasse 117 8461 Ehrenhausen Tel.: 03453/3690</p>	<p><i>wünscht allen Bewohnern</i></p>  <p>MSV BERNHARD PEINSIPP SPEZIALIST FÜR MOBILE-SCHWERLAST-VERSETZUNG Ottenbergstraße 59 8461 Ehrenhausen</p> <p>Mobiltelefon: +43 (0)664/520 88 97 Telefon + Fax: +43 (0)3453/20 4 27 E-Mail: bernhard.peinsipp@gmx.at bernhard.peinsipp@a1.net Internet: www.peinsipp.net</p>
<p><i>wünscht allen Lesern</i></p>  <p>Weingut & Buschenschank GALLUNDER Berghausen</p> <p>täglich ab 14:00 Uhr Mi & Do Ruhetag Tel.: 0043 664 48 58 715 www.gallunder.at</p>	<p><i>wünscht allen Bewohnern</i></p>  <p>MSV BERNHARD PEINSIPP SPEZIALIST FÜR MOBILE-SCHWERLAST-VERSETZUNG Ottenbergstraße 59 8461 Ehrenhausen</p> <p>Mobiltelefon: +43 (0)664/520 88 97 Telefon + Fax: +43 (0)3453/20 4 27 E-Mail: bernhard.peinsipp@gmx.at bernhard.peinsipp@a1.net Internet: www.peinsipp.net</p>	

Frohe Weihnachten - Prosit Neujahr!

<p>wünscht allen Sportfreunden und Gönnern der UTC Ehrenhausen</p>	<p><i>wünscht allen Kunden</i></p> <div data-bbox="669 202 1360 454">  <p>PRENNER Fleisch und Wurstspezialitäten</p> <p><i>Qualität aus der Südsteiermark</i></p> <p>Wildon</p> </div>	
---	--	--

forum energetix

Meinen Liebsten schenke ich Gesundheit!



**Jetzt
Gutscheine
sichern!**



03452 / 76630

**BASTA CENTER, Eingang 1
Leopold-Figl-Straße 1, 2. & 3. Stock
8430 Leibnitz**